

Chemnitzer FC

S. 12/13



Heute kommt der neue Trainer

Fotos/Montage: imago images

Formel 1

S. 20/21



Hamilton-Gala in Budapest

Foto: dpa/Leonhard Foeger

Unfall-Drama



Feuerwehr kippt auf Sachsenring um! S.7

Foto: Andreas Kretschel

Durch Zufall entdeckt

S. 8/9



Mittelalter-Brunnen unterm Spielplatz

Foto: Eric Münch

Tierschutz-Aktion

S. 9



Finderlohn für Feldhamster

Foto: dpa/Uwe Anspach

Staatsanwalt ermittelt

S. 10



Mann ermordet: Ehefrau in Haft!

Fotos: Norbert Neumann, privat

Marathon-Sitzungen auf dem EU-Gipfel

Stresstest für Merkel beim Milliarden-Poker

BRÜSSEL - Tag drei beim EU-Sondergipfel, und immer noch ging es um das europäische EU-Wiederaufbaupaket gegen die Corona-Folgen. Konnten die Staats- und Regierungschefs den Knoten noch durchschlagen? Deutschland hat für ein halbes Jahr den EU-Vorsitz - die Kanzlerin musste zeigen, dass sie ihre Führungsrolle ausfüllt.

Der Streit der EU-Staaten über das milliardenschwere Finanzpaket im Kampf gegen die Corona-Krise wuchs sich gestern zur Geduldprobe aus. An Tag drei des Sondergipfels in Brüssel rangen Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) und die anderen Staats- und Regierungschefs Stunde um Stunde in Vorgesprächen um

die Eckpunkte einer Lösung. Merkel hatte schon zu Beginn des Tages auch einen Misserfolg nicht ausgeschlossen: „Ob es zu einer Lösung kommt, kann ich nach wie vor nicht sagen.“ Eigentlich sollte der am Freitag begonnene Gipfel nur zwei Tage dauern, doch bis Samstagabend gelang keine Einigung auf das Haushalts- und Krisenpaket. Es besteht aus einem schul-

denfinanzierten Konjunktur- und Investitionsprogramm im Umfang von 750 Milliarden Euro und dem neuen siebenjährigen EU-Haushaltsrahmen von mehr als 1000 Milliarden Euro. Größter Knackpunkt war, wie viel aus dem 750-Milliarden-Programm als Zuschüsse vergeben werden soll, die die Krisenstaaten nicht zurückzahlen müssen. Die sogenannten „Sparsamen Vier“ - Öster-

reich, Dänemark, Schweden und die Niederlande - machten grundsätzliche Bedenken geltend und wollten, wenn überhaupt, nur eine kleine Summe, strikte Bedingungen und scharfe Kontrollen, wie das Geld verwendet wird. Sie wollen Länder wie Italien und Spanien zu schnelleren Reformen bewegen. Eingeplant waren zunächst 500 Milliarden Euro Zuschüs-

Sanktionen bei Verstoß gegen Waffen-Embargo

BRÜSSEL - Deutschland, Frankreich und Italien drohen mit der Bestrafung von Ländern, die gegen das für Libyen geltende UN-Waffenembargo verstoßen. „Wir sind bereit, eine mögliche Verhängung von Sanktionen in Betracht zu ziehen, sollten Verstöße gegen das Embargo zur See, an Land oder in der Luft anhalten“, hieß es in einer gemeinsamen Erklärung am Rande des EU-Gipfels in Brüssel. Konkrete Staaten, die für Sanktionen infrage kommen könnten, wurden in der Erklärung nicht genannt. Frankreich bezichtigt allerdings schon länger die Türkei, mit Waffenlieferungen an die Truppen der libyschen Einheitsregierung gegen das geltende Embargo zu verstoßen. Die Türkei wiederum wirft Ländern wie den Vereinigten Arabischen Emiraten vor, mit der Lieferung von Waffen für den Regierungsgegner General Chalifa Haftar (76) das Embargo zu missachten.

se, am Samstag hatte Rats-Chef Charles Michel (44) dann 450 Milliarden vorgeschlagen. Die „Sparsamen Vier“ wollten deutlich weniger. Merkel kam in den Verhandlungen eine Vermittlerrolle zu, denn Deutschland führt seit dem 1. Juli den Vorsitz der 27 EU-Länder.

Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) musste auf dem EU-Marathon-Gipfel ihr ganzes diplomatisches Geschick ausspielen.



Fotos: Montage: dpa/UEX/Hua



Immer wieder mussten in größeren und kleineren Runden die Chancen für einen Kompromiss im Finanzstreit ausgelotet werden.

Verdächtiger in Gewahrsam

Spurensuche nach Kathedralen-Brand



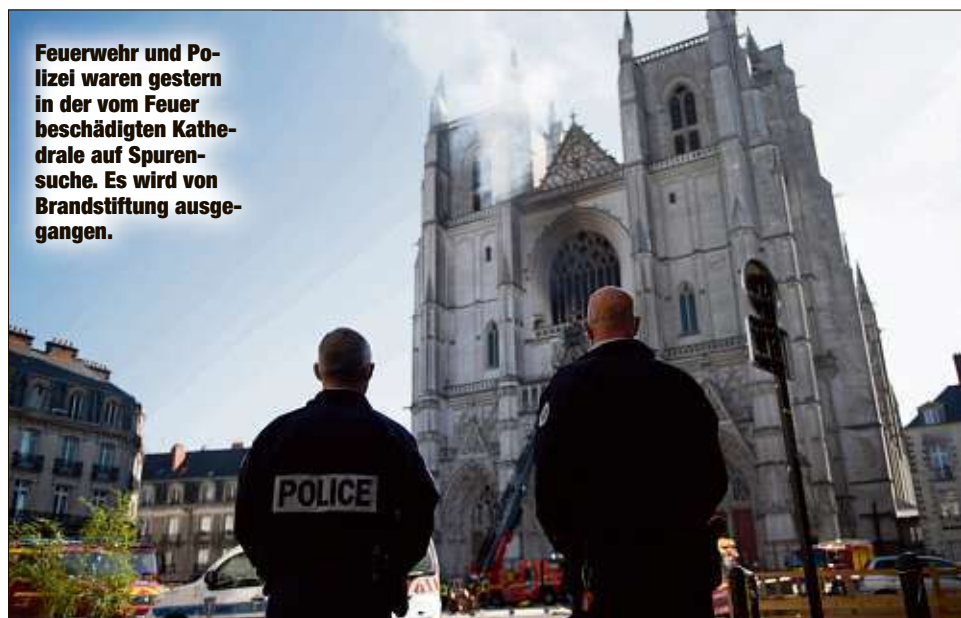
NANTES - Nach einem zerstörerischen Feuer in der Kathedrale der westfranzösischen Stadt Nantes gehen die Ermittler dem Verdacht auf Brandstiftung nach. Ein Mann sei in Polizeigewahrsam genommen worden, hieß es. Bei dem Verdächtigen handele es sich um einen Freiwilligen, der in der Diözese gearbeitet habe. Die Ermittler verfolgen derzeit die Theorie, dass das Feuer mit Absicht gelegt wurde. Demnach gab es in der Kathedrale drei Brandherde.

Die Hauptorgel der Kathedrale von Nantes wurde bei dem Feuer völlig zerstört.

Der Einsatz der Feuerwehr an der Kirche wurde gestern fortgesetzt, um vor allem den Bereich um die abgebrannte Hauptorgel zu sichern. Die Orgel war von den Flammen komplett zerstört worden. Die Plattform unter der Orgel ist durch das Feuer instabil geworden.

Das Feuer in der spätgotischen Kirche war für Frankreich ein schreckliches Déjà-vu: Als dicke, schwarze Rauchschwaden und Flammen aus der Frontfassade der Kathedrale schlugen, fühlten sich viele an das Inferno in der weltberühmten Pariser Kirche Notre-Dame vor mehr als einem Jahr erinnert.

Feuerwehr und Polizei waren gestern in der vom Feuer beschädigten Kathedrale auf Spurensuche. Es wird von Brandstiftung ausgegangen.



Fotos: imago images/Hans Lucas; imago images/Panoramatic

Wirecard-Skandal



Finanzminister Olaf Scholz (62, SPD) wusste bereits im Februar 2019 von Manipulationsvorwürfen gegen den Zahlungsabwickler Wirecard.

Scholz und Regierung immer mehr unter Druck

BERLIN - Hat die Politik Wirecard unterstützt, obwohl sie von Ungereimtheiten wusste? Im Skandal um mutmaßlichen Milliarden-Betrug bei dem inzwischen insolventen Dax-Konzern gerät die Bundesregierung zunehmend unter Druck.

Die Opposition fordert Aufklärung insbesondere von Finanzminister Olaf Scholz (62, SPD) und dem Kanzleramt. Grüne und FDP drohten mit einem Untersuchungsaus-

schuss im Bundestag, falls diese Aufklärung ausbleibe. Schon heute dürfte die Entscheidung für eine Sonderprüfung des Finanzausschusses fallen.

Das Bundeskanzleramt setzte sich im Herbst 2019 rund um eine China-Reise von Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) für den Zahlungsabwickler ein - auch die Kanzlerin selbst war involviert. Scholz war bereits seit dem 19. Februar 2019 darüber informiert, dass die Finanz-

aufsichtsbehörde Bafin den Fall Wirecard „wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Verbot der Marktmanipulation“ untersucht.

Scholz wird nun vorgeworfen, er habe die Ermittlungen nicht entschieden genug vorangetrieben. Der Chef der Finanzaufsicht Bafin, Felix Hufeld (59), wies Vorwürfe in der „WamS“ gegen seine Behörde zurück und sieht bei einer besseren Regulierung von Tech-Unternehmen den Gesetzgeber in der Pflicht.

„Stinkefinger“-Eklat im Landtag Wirbel um MP Ramelow

ERFURT - Der Mittelfinger, den Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow (64, Linke) im Landtag dem AfD-Abgeordneten Stefan Möller (45) gezeigt hat, sorgt für kontroverse Diskussionen: Thüringens SPD-Landes-Chef Wolfgang Tiefensee (65) schrieb auf Twitter, Ramelow habe eine Grenze überschritten. „Sie begehen sich auf das Niveau derer, die Sie beleidigt haben.“

In einem MDR-Interview hatte Ramelow zudem eingeräumt, Möller im Landtag nicht nur den „Stinkefinger“ gezeigt, sondern auch als „widerlichen Drecksack“ bezeichnet zu haben. Er räumte ein, dass sich dies im Parlament nicht gehöre: „Dem Landtag gebührt mein Respekt als Verfassungsorgan. Den habe ich heute nicht im gebotenen Maße gezeigt. Gleichwohl werde ich meine antifaschistische Grundhaltung niemals von der AfD instrumentalisieren lassen.“



Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow (64, Linke) hat eingesehen, dass ein „Stinkefinger“ nicht ins Parlament gehört.

Foto: imago images/Jacob Schröder

Meine Meinung



Potenzial reicht nicht

Von Thomas Moegen

Einst war das Gebiet an der Zwickauer Straße quirliges Industrie-Zentrum und belebtes Wohngebiet. Heute steht jedes fünfte Haus leer, die einst so stolzen Fabriken rotten schon ewig vor sich hin. Aber der Bürgerdialog zeigt, dass viele Anwohner die Magistrale wiederbeleben möchten - für sich, Gewerbetreibende und Touristen.

Die Träume von einer reanimierten Magistrale lassen sich nur mit Geld und Hilfe von Profis verwirklichen. Das Geld soll aus einem Bund-Länder-Programm der Städtebauförderung fließen. Die Studie für einen Rahmenplan kommt von Stadt-, Landschafts-, Bau- und Freiraum-Planern aus Zürich, Berlin und Leipzig.

Beim Bürgerdialog fiel am häufigsten das Wort „Potenzial“. „Baustelle“ wäre treffender, denn die sind zahlreich: Wanderer-Werke, Schleifmaschinenwerk Kappel, Haus Einheit oder abgebrochene Südring-Anbindung müssen angegangen werden.

Für die neue „Zwickauer“ stehen Kosten und Zeitpunkt noch nicht fest. Vielleicht verschwindet das Projekt auch wieder in der Schublade, weil Potenzial vielleicht zu wenig ist.

Nachrichten

Plastikeimer in Flammen

KAPPEL - Anwohner sahen am Abend Rauch aus einer Wohnung in der Chopinstraße dringen und riefen daraufhin die Feuerwehr. Wie sich herausstellte, war ein Plastikeimer in Brand geraten. Einsatzkräfte löschten das Feuer. Die Polizei geht von fahrlässiger Brandstiftung aus. Verletzt wurde niemand, der Sachschaden ist eher gering.

Büro Räume durchsucht

YORCKGEBIET - Einbrecher drangen am Wochenende in ein Firmengebäude an der Zeisigwaldstraße ein. Die Täter durchsuchten insgesamt elf Büroräume. Ob etwas gestohlen wurde, steht noch nicht fest. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 2.000 Euro.

Ferienangebot im Küchwald

KÜCHWALD - Bei der Parkeisenbahn am Küchwaldring gibt es in den Sommerferien ein spezielles Angebot mit Märchenbildsuch-, Postkarten-, Rätsel- und Schokoladenfahrten. Touren sind dienstags bis freitags von 9.30 bis 12 sowie von 13 bis 17 Uhr, am Wochenende von 13 bis 18 Uhr (sonntags auch von 10 bis 12 Uhr) möglich.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Pro Chemnitz klagt und klagt und klagt ...

Kohlmann ist der größte Streithansel im Stadtrat

Eine Partei klagt sich durchs Leben: Die rechtsextremistische Stadtrats-Fraktion von Pro Chemnitz liegt mit der Stadt im Dauerclinch vor Gericht. Erstaunliche 17-mal hat die Fraktion die Verwaltung seit 2015 vor Verwaltungsgerichten gezeigert. Der Erfolg: eher mäßig.

17 Verfahren Pro Chemnitz contra Chemnitz - acht Klagen hat die Gruppe nach Mitteilung der Stadt verloren, nur drei gewonnen. Sechs Verfahren gingen ohne Entscheidung aus

oder sind noch anhängig. Vorige Woche zogen die Prozesshanseln mal wieder den Kürzeren. Pro Chemnitz wollte einen Untersuchungsausschuss zu Baukosten durchboxen, den

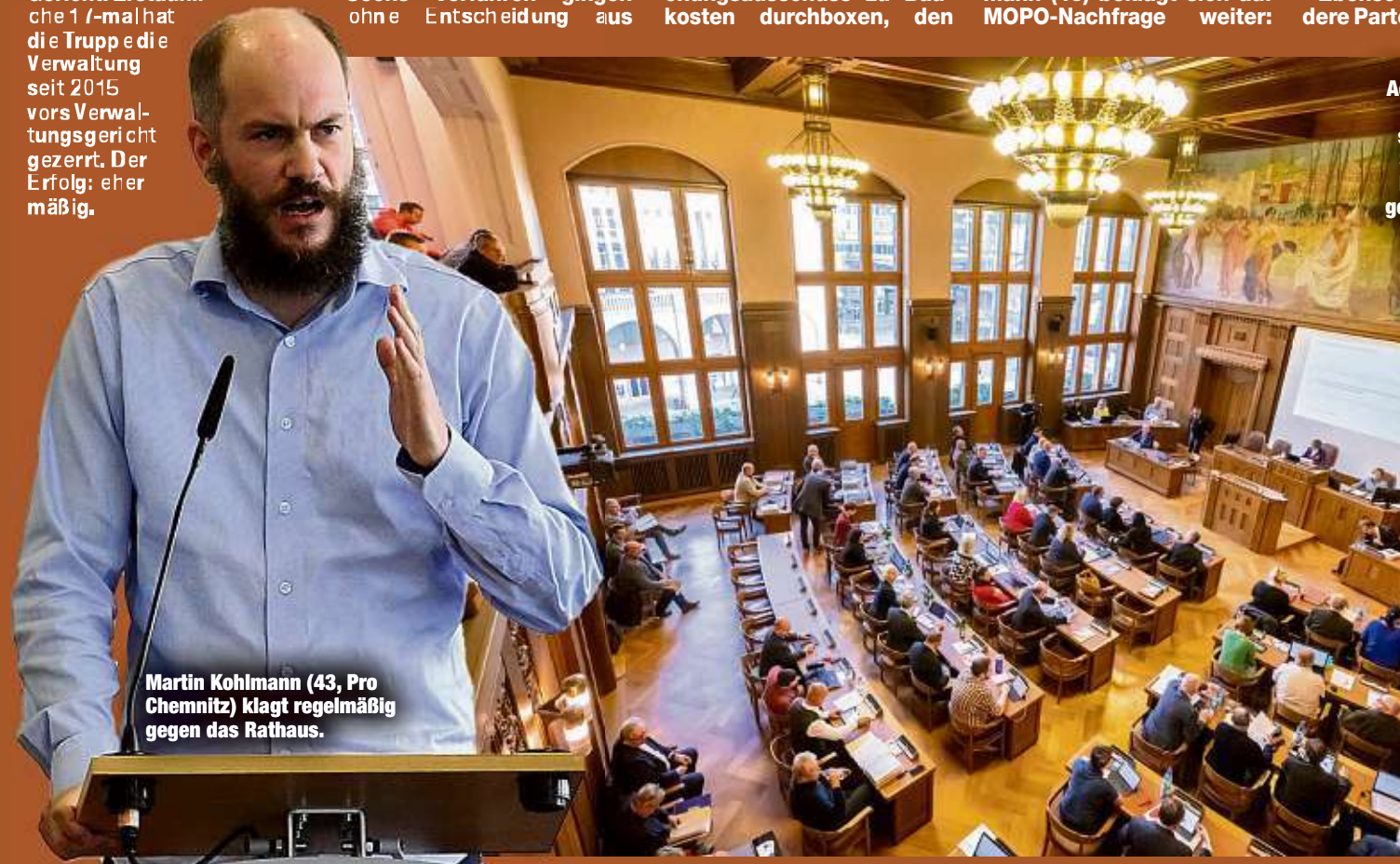
sie im Stadtrat durch Verfahrensfehler vermasselt hatten. Das Verwaltungsgericht sagte Nein. Pro Chemnitz-Chef Martin Kohlmann (43) beklagt sich auf MOPO-Nachfrage weiter:

„Die Stadt behindert uns in unserer Arbeit.“ Dann räumt er ein: „Wir neigen schon dazu, unsere Rechte zu erkämpfen.“ Ebenso erstaunlich: Andere Parteien haben im gleichen Zeitraum überhaupt nicht geklagt. Volljurist Klaus Bartl (69, Linke) sagt: „Als Politiker suche ich die politische Lösung. Das gilt auch fürs normale Leben - ich kann nicht jeden verklagen, der mich ärgert. Das macht das Leben unnötig schwer und teuer.“

Ähnlich äußert sich Tino Fritzsche (58, CDU): „Wir sehen unsere Aufgabe anders. Es gibt genug Möglichkeiten, sich mit der Verwaltung auseinanderzusetzen.“ Susann Mäder (36, Grüne) belehrt Pro Chemnitz: „Reden ist immer besser als klagen.“

Acht Parteien und Vereinigungen sitzen derzeit im Stadtrat. 17-mal klagten Politiker gegen die Verwaltung - alle von Pro Chemnitz.

Jurist Klaus Bartl (69, Linke) hat die Stadt zuletzt gar nicht verklagt: „Als Politiker suche ich die politische Lösung.“



Martin Kohlmann (43, Pro Chemnitz) klagt regelmäßig gegen das Rathaus.



Foto: M. Moegen

Schon wieder neue Farbanschläge

Warum sind die Blitzer immer noch nicht sauber?

Die Serie reißt nicht ab. In den vergangenen Wochen beschmierten Vandalen immer wieder Blitzer im Stadtgebiet mit Farbe (MOPO berichtete). Am Wochenende traf es erneut die Radarfallen an der Zwickauer/Barbarossa-/Goethestraße. Stadträte sind uneins, ob darunter die Verkehrssicherheit in Chemnitz leidet. Michael Specht (34, CDU) sagt: „Blitzer werden nicht zum Spaß aufgestellt. Es geht nicht darum, Leute zu ärgern. Sie stehen dort,

wo es Unfallschwerpunkte gibt.“ Er vermutet hinter den Sachbeschädigungen „Rache“ von frustrierten Autofahrern. Das denkt auch Andreas Marschner (40, CDU). Der Eishändler ist aber der Meinung, dass manche der beschmierten Blitzer, auch der an der Zwickauer Straße, wenig Sinn machen: „Ich denke, die Stadt hat diesen Standort gewählt, um die Beschaffungskosten zu refinanzieren.



Michael Specht (34, CDU) zeigt den immer noch beschmierten Blitzer an der Bahnhofstraße/Brückenstraße.

Der Blitzer hat keine Unfälle verhindert.“ Dass manche der schmutzigen Radarfallen, wie an der Kreuzung Bahnhofstraße/Brückenstraße, über Tage nicht gereinigt wurden, sieht er als Indiz für seine Theorie: „Es scheint nicht so wichtig zu sein.“

Michael Specht wünscht sich, „dass beschmierte Radarfallen am besten sofort wieder sauber gemacht werden, sodass es gar keiner merkt“. Auch Dietmar Berger (69, Linke) macht der Stadt Druck: „Das Reinigen sollte schneller gehen.“ mgo

Anwohner diskutieren über Zukunft der Zwickauer Straße

Wie geht es weiter mit der Zwickauer Straße? Die Stadt will dem heruntergekommenen Problem-Gebiet zwischen Kappel Drehe, Autobahn, Kappelbach und Bahntrasse ein städtebauliches Lifting verpassen (MOPO berichtete). Architekten und Planer nahmen bei einem ersten Bürgerdialog den Ist-Zustand der Ausfallstraßen-Gegend auf.



Das Haus Einheit wurde 2017 an einen Münchner Investor verkauft. Hier sind 60 Eigentumswohnungen für 15 Millionen Euro Baukosten geplant.

Anwohner Hendrik und Francesca Köhler (beide 32) sind in leer stehenden Nachbarhäusern genervt. www.buergerbeteiligung.sachsen.de läuft noch bis zum 21. August eine Umfrage zur Zwickauer Straße. tmo



Fahrradfahrer Philipp Löschau (32) markiert beim Bürgerdialog mit einem roten Punkt eine gefährliche Stelle auf einem Plan der Zwickauer Straße.

„Wir wollen aufspüren, was Anwohner und Berufstätige stört. Wie soll die Straße in fünf, zehn, 20 Jahren aussehen?“, wagt Architekt Oliver Bormann (51) am Kappel Stübchen den Blick in die Glaskugel. Francesca Köhler (32) interessiert erst mal nur die Gegenwart. Sie wohnt mit ihrem Mann Hendrik (32) in einem Eigenheim. „Neben an verfallenen drei Häusern. Die sind ungesichert und gefährlich. Drinnen Restmüll und Bauschutt. Manchmal stinkt's“, sagt sie. Es werde nicht besser, Freizeit-Orte fehlen. Uta Richter (55) sieht es ähnlich: „Für meine Enkel gibt es gar keinen Spielplatz in der Nähe“, sagt sie. Stattdessen stünden immer mehr Alt-Autos am Straßenrand, Autohändler füllten Bau-Lücken. Philipp Löschau (32) sorgt sich eher um die Radfahrer: „Fahrbahn-Markierungen reichen nicht. Die Zwickauer Straße braucht abgetrennte Fahrrad-Spuren, denn das Tempo ist höher als 50.“ Unter

Flaschen-Attacke an der Zenti

„High Noon“ an der Zenti: Ein offenbar verwirrter Deutscher (43) bedrohte eine Chemnitzerin (38) kurz nach Mittag mit einer Glasflasche. Die Frau rettete sich mit einem Sprung

in einen Bus vor dem Angreifer. Zeugen der Attacke alarmierten die Polizei. Als die Beamten Minuten später in der Rathausstraße eintrafen, fanden sie den Randalierer noch vor. Er stand unter Al-

kohl. Um den Mann von weiteren Straftaten abzuhalten, nahm ihn die Polizei für einige Stunden in Gewahrsam. Nun laufen die Ermittlungen wegen des Verdachts der Bedrohung. bri

Advertisement for 'Unsere Angebote' from Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke, featuring various medicines like Aciclobeta, Loperamid, and Fenistil Gel, along with a 15% discount on mosquito products.

Graffiti-Urgestein **Tasso** feiert Sprayer-Jubiläum

MEERANE - Für die einen sind Graffiti-Sprayer ein Ärgernis. Jens Müller (54) aus Meerane hat daraus einen anerkannten Beruf gemacht. Seit 20 Jahren arbeitet er unter dem Pseudonym Tasso als professioneller Künstler. Er ist der Star, der aus der Illegalität kam.

war“, erinnert sich Tasso. Jens Müller überlegte sich, dass es besser wäre, mit der Kunst Geld zu verdienen, als dafür zu zahlen. Der damalige Meeraner Oberbürgermeister Peter Ohl (DSU) machte den Weg frei, erlaubte 1997 die Bemalung einer Garagentgemeinschaft im Westring. „Um die Besitzer zu überzeugen, malte ich zur Hälfte fotorealistische Bilder wie eine Weinlandschaft im Elsass. Der Rest waren krasse Graffiti-Styles.“

Von da an wurde Tassos Arbeit begehrt. Sehr groß: Erfurt-Gemälde am Eisenbahn-Bundesamt. Sehr exotisch: Scheich-Auftrag in Abu Dhabi. Sehr spaßig: T-Rex an den Stadtwerken Meerane. Jetzt hat Tasso nur noch einen Wunsch: „Eine Ausstellung in einem Chemnitzer Museum.“ **bri**

Auftragsarbeit in Chemnitz: Tasso alias Jens Müller (54) in der Reitbahnstraße.



▲ Zu schön, um zu verblassen: Seine „Nelkenweg-Babys“ in Meerane restaurierte Tasso sogar 2019.

Anfang der 90er-Jahre wurde der gelernte Fleischer beim Sprayen im Zwickauer Busbahnhof erwischt, musste 2800 Mark Strafe zahlen - „weil ich vor Gericht uneinsichtig



Fast lebensecht: Tasso mit seinem Elch vor dem Museum smac.



Fotos: Andreas Kreischel (2), Sven Glasberg

Unfall drama auf dem Sachsenring Jetzt hat Scharfenstein kein eigenes Feuerwehrauto mehr



Beim Fahrsicherheitstraining am Sachsenring umgekippt: Helfer zertrümmerten die Frontscheibe, um die Insassen zu befreien.

Schwerer Unfall auf dem Sachsenring. Ausgerechnet beim Fahrsicherheitstraining für die Freiwillige Feuerwehr aus dem Drebachener Ortsteil Scharfenstein kippte ein Tanklöschfahrzeug um. Der Beifahrer (64) wurde bewusstlos, kam ins Krankenhaus. Nun hat Scharfenstein kein großes Löschfahrzeug mehr.

Die gute Nachricht vorweg: „Unser Mann lag kurz auf der Intensivstation. Jetzt geht es ihm wieder besser“, sagte Wehrleiter Jens Fichtner (57). „Ich danke den vielen Helfern vor Ort.“ Die Feuerwehren Niederneuschönberg, Gornau und Scharfenstein übten Sonnabend mit Einsatzfahrzeugen auf dem Sachsenring. Der Fahrer (36) eines Tanklöschfahrzeugs verlor beim Bremsen auf nasser Straße die Kontrolle, der schwere Wagen kippte um.

Feuerwehrleute leisteten Erste Hilfe, entfernten die Frontscheibe, um den bewusstlosen Beifahrer zu versorgen. Die Trainingsleitung alarmierte noch die Feuerwehren Oberlungwitz und Gersdorf. Der Oberlungwitzer Gemeindefeuerwehrlener Nicky Reichelt (37) macht dem Fahrer keinen Vorwurf: „Wir Feuerwehrleute üben zu wenig mit Einsatzfahrzeugen.“

Die Scharfensteiner Feuerwehr hat aktuell kein großes Tanklöschfahrzeug mehr. Jens Fichtner: „Wir bekommen hoffentlich so schnell wie möglich ein Ersatz-Leihfahrzeug, um Drebach im Alarmfall zu schützen.“ **bri**



Feuerwehren aus Oberlungwitz, Gersdorf, Niederneuschönberg und Gornau halfen den verunglückten Kameraden aus Scharfenstein.



Ein Rettungshubschrauber flog den schwer verletzten Feuerwehrmann (64) ins Krankenhaus.

Schock für Schlagerstar Toni Kraus Halbseitige Gesichtslähmung!

CHEMNITZ - Schock für Sänger Toni Kraus (23): Gerade feierte er mit der Neuaufnahme des „Feieroblieds“ einen Riesenerfolg - nun ein schwerer gesundheitlicher Rückschlag.

nichts Schlimmes und tippte auf eine Mittelohrentzündung.“ Als Toni vor einigen Tagen morgens aufwachte, hatte er Schmerzen im Ohr, ging zum Hausarzt, dort gab's Ohrentropfen. „Dann habe ich mich noch mal hingelegt, weil es mir nicht gut ging.“

Nach dem Aufwachen dann der Schock: „Ich habe im Spiegel gesehen, dass ich nicht mehr lachen konnte, mein Mundwinkel hing nur noch herunter.“

Beim Trinken lief ihm das Wasser wieder aus dem Mund. Da wurde der Sänger panisch und rief seine Hausärztin an. Die schickte ihn in die Notaufnahme. Die Diagnose: Facialisparese - halbseitige Gesichtslähmung, ausgelöst von einem Virus! „Jetzt muss ich Medikamente nehmen und täglich Physiotherapie machen“, sagt Toni. „Es ist nichts Schönes und sehr unangenehm.“ Bis alles wieder richtig funktioniert und Toni wieder unbeschwert lachen kann, können bis zu neun Monate vergehen. Gute Besserung! **cast**

In einem emotionalen Instagramvideo erklärte Toni seinen Fans, was gerade mit ihm los ist. ▲

Tonis rechte Gesichtshälfte ist komplett gelähmt! „Ich bekomme mein Auge nicht mehr richtig zu, das Trinken und Sprechen fällt mir extrem schwer“, so der Musiker. „Zuerst dachte ich an



Fotos: SnapART, Instagram/Toni Kraus

Ein Aufzug macht Urlaub

SCHWARZENBERG - Der Schrägaufzug in der Schwarzenberger Altstadt macht Urlaub. Bis Mitte August geht er wegen Renovierung außer Betrieb. Ein Kran holte die Kabine zur Kur ab und senkte sie auf einen Tieflader. Die Aufzugskabine wird neu lackiert, die Frontscheibe muss wegen wiederholter Vandalismus-Attacken ausgetauscht werden. Auch die restliche Anlage wird gewartet. Der Schrägaufzug verbindet Parkplatz am Hammerweg und die erhöhte Altstadt mit St. Georgenkirche und Schloss. 2019 beförderte er bei mehr als 73 000 Fahrten Touristen und Einheimische. Die Reparaturkosten werden auf etwa 42 000 Euro geschätzt. **tmo**



Am Fuße der Schwarzenberger Altstadt verlädt ein Kran die Schrägaufzugs-Kabine auf einen Tieflader.

Foto: ERZ-Foto/Georg Ulrich Dostmann

„Belik“ und „Darek“ sind die neuen Mini-Bullen im Tierpark

CHEMNITZ - Neue Wildrinder im Chemnitzer Tierpark. In Rabenstein gibt es seit Kurzem zwei weitere Tiefland-Anoas, die aus dem Danziger Zoo kamen. Die beiden Bullen „Belik“ und „Darek“ gehören zur kleinsten Art der heute noch existierenden Wildrinder. Auch wenn der Tierpark Anoa derzeit nur nicht züchtend hält, trägt er damit zum Erhalt der bedrohten Art bei. Auf der Insel Sulawesi (Indonesien) leben in freier Wildbahn schätzungsweise nur noch rund 2 500 Anoa. Und noch etwas Gutes haben die Neuankommlinge: Die betagte Kuh „Natascha“ hat in ihrem Gehege endlich wieder artgleiche Gesellschaft.



Einer der Anoa-Bullen erkundet seine neue Umgebung im Chemnitzer Tierpark.

Foto: Tierpark Chemnitz/Jean Klösters

Spaziergänger entdecken Cannabis-Plantage im Wald

SEHMATAL - Eine ungewöhnliche Entdeckung machten Spaziergänger am Wochenende im Sehmatal. Als sie in der Nähe des Wohngebietes Ernst Thälmann im Ortsteil Cranzahl am Abend durch den Wald schlenderten, fielen ihnen mehrere Blumenstöcke mit verdächtigen Pflanzen auf. Die Passanten riefen daraufhin die Polizei. Beamte sahen sich das Ganze etwas genauer an. Sie stellten fest: Hier wurden illegal insgesamt neun Cannabispflanzen gemacht. Wer dahintersteckt, ist unklar. Die Einsatzkräfte stellten das berauschende Grünzeug sicher. Nun wird wegen unerlaubten Anbaus von Betäubungsmitteln ermittelt. Den Tätern droht eine Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren.

Nachrichten

Weniger Steuersünder

DRESDEN - Die Zahl der Selbstanzeigen von Steuersündern mit Kapitalanlagen in der Schweiz geht stark zurück. 2019 gingen bei den Finanzämtern nur noch drei Meldungen ein. Damit fielen die Steuermehreinnahmen von gut 1,9 Millionen Euro in der Spitze auf nur noch knapp 60 400 Euro im Jahr 2019.

Schüler zünden Motorrad an

LEIPZIG - In der Nacht zu Sonntag sollen zwei Teenager in Leipzig ein Motorrad in Brand gesteckt haben. Laut Polizei hat ein Zeuge gegen 2 Uhr zwei Jugendliche dabei beobachtet. In der Nähe entdeckten die Beamten tatsächlich zwei 13-Jährige. Die Teenager wurden an ihre Eltern übergeben.

Klagen wegen Corona

DRESDEN - Die sächsischen Gerichte haben die Einsprüche gegen die Corona-Regeln im Griff, so Gesine Tews vom Oberlandesgericht Dresden. An den Gerichten waren bis Ende Juni fast 200 Klagen und Eilanträge gegen die Corona-Verordnungen eingegangen. Mehr als jedes zweite Verfahren sei bereits erledigt, hieß es.

Mädchen von Hund gebissen

GROSSENHAIN - Die Polizei fahndet in Großenhain nach einem Hundehalter. Sein schäferhundähnliches Tier hatte am Abend eine Zwölfjährige gebissen, die es mit Genehmigung des Halters streicheln wollte. Nach der Beißattacke entfernte sich der Mann mit Hund, ohne dem blutenden Kind zu helfen.

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 8, 11, 25, 28, 34, 49; Superzahl: 7; Spiel 77: 7 6 1 6 8 3 6; Super 6: 4 6 5 6 8 7; GlücksSpirale: Endziffer 7: 10 Euro; 66: 25 Euro; 429: 100 Euro; 2 823: 1000 Euro; 40 180: 10 000 Euro; 146 188 und 945 019: 100 000 Euro. Prämienziehung: 5 099 465: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang. (alle Angaben ohne Gewähr)

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN
Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhrer
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Staudt, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löppelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Griese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther
Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen
Herausgeber: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Technischer Leiter: Volker Kläss
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-3361, -2678 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/690663 3360 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) inkl. So. 30,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Das Meißner Landratsamt: Wer hier künftig das Sagen hat, entscheidet sich bei der Landratswahl am 11. Oktober.

Obwohl der Meißner Urnen gang erst im Herbst angesetzt ist Explosionsgefahr! Reichlich Zündstoff vor der Landratswahl

Von Thomas Staudt

MEISSEN - Erst am 8. Oktober wird im Kreis Meißen der neue Landrat gewählt. Weil Amtsinhaber Arndt Steinbach (51, CDU) einen besser bezahlten Job in Berlin antritt. Doch schon jetzt herrscht rund um die Albrechtsburg Bombenstimmung. Denn die Suche der Parteien nach geeigneten Kandidaten steckt voller Zündstoff. Eine geradezu explosive Gemengelage.



Zündstoff 1

In einer Kampfabstimmung verlor der relativ frische CDU-Kreis-Chef Sebastian Fischer (38) ausgerechnet gegen seinen parteilosen Herausforderer Ralf Hänsel (49), Noch-Bürgermeister von Zeithain (bei Riesaj). Ihm werden

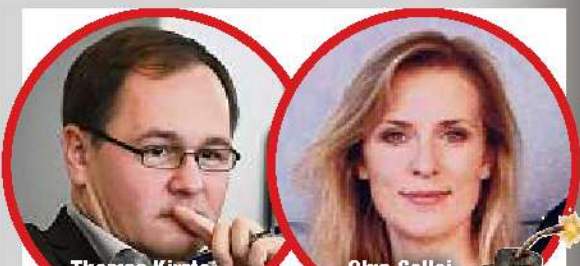
aktuell die besten Chancen eingeräumt. Hänsel ist schon fleißig auf Wahlkampftour, stattete vergangene Woche auch dem Landtag einen Besuch ab. Sein Motto: „In drei Monaten sind Wahlen. Wir haben ein Ziel vor Augen!“ Fischer dagegen reagierte sauer auf die Niederlage. Für eine persönliche Stellungnahme war er nicht zu erreichen.



Zündstoff 2

Das „Linksbündnis“ aus Grünen, Linken und SPD will eigentlich einen gemeinsamen Kandidaten und damit größere Chancen. Grüne und SPD setzen auf Elke Siebert (48), Radebeulerin und Abteilungsleiterin im

Dresdner Arbeitsamt. Bei den Linken ist die Bewerbung von Anna Gorskih (28), Politikwissenschaftlerin aus Leipzig und Mitglied des Landtags, noch nicht vom Tisch. Die gebürtige Russin wäre die jüngste Landrätin Sachsens. Hält der Kreisverband an ihr fest, würde dies das „Linksbündnis“ sprengen. Ausgang offen...



Zündstoff 3

Bewerber bei der AfD? Zunächst keine. Dann meldete sich die Leipziger Pianistin Olga Gollej (37), gebürtig aus Kasachstan. Aber der Kreisverband vollierte für Thomas Kirste (43). Bei Wahlerfolg müsste der Landtagsabgeordnete sein Mandat zurückgeben. Pech für die AfD: Nachrücker sind ausgeschlossen. Das hatte ein Gericht im Zusammenhang mit dem Hickhack um die Nominierungen der AfD zur Landtagswahl 2019 verfügt. „Wir müssen aber einen regional verwurzelten und bekannten Kandidaten aufstellen. Erstmals hat die AfD in Deutschland die realistische Chance, einen Landrat zu stellen“, so Kirste zur Morgenpost.



Ist der Himmel über der Albrechtsburg nur grau oder ist das Qualm? Die Kandidatenkür für die Landratswahl bietet jedenfalls jede Menge Sprengstoff.



Im alten Pfarrgarten



Die Schleifer Kirche ist die älteste weit und breit. Jetzt wurde gleich gegenüber im Pfarrgarten ein mittelalterlicher Brunnen entdeckt.



Pfarrerin Jadwiga Mahling (36) sieht meist nach oben. Das ist berufsbedingt.

WEISSWASSER - Das war echt brenzlich: Als bei den Arbeiten für den neuen Spielplatz in Schleife plötzlich der Radlader absackte, blieb allen fast das Herz stehen. Dann die Überraschung: ein alter Brunnen! Für Pfarrerin Jadwiga Mahling (36) war sofort klar: „Den bauen wir in die Arbeit mit unseren Kindern ein.“ Richtig alt ist er auf alle

Bauarbeiter entdecken Mittelalter-Brunnen

Gott sei Dank ist nichts passiert, erinnert sich Edgar Pawel (71) vom Bauausschuss der Kirchgemeinde. Eine Abdeckplatte sei durch das Gewicht des Radladers gebrochen. Darunter steckte ein rundgemauerter Feldsteinbrunnen im Erdreich - 4,50 Meter tief und komplett leer. „Das alte Pfarrhaus stand früher gleich nebenan. Vielleicht gehörte der Brunnen dazu“, vermutet Jadwiga Mahling. Richtig alt ist er auf alle

Fälle. Grabungsexperten vom Landesamt für Archäologie datieren den Fund auf das 15. Jahrhundert. Die kleine Sensation kommt der Gemeinde gerade recht, schwärmt die Pfarrerin: „Mit dem Brunnen lassen sich wunderbar Geschichten aus der Bibel erzählen.“ Der Brunnen wird nun weiter gesichert und so hergerichtet, wie Ziehbrunnen früher aussahen - mit hölzernem Aufbau, Kurbel und Eimer. Zu den Kinderbe-



Edgar Pawel (71, l.) und René Kässler (40) bauen ehrenamtlich eine neue Holzeinfassung für den alten Brunnen.

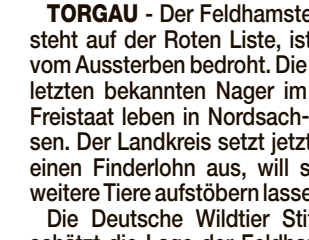


Anschlag aufs Revier mit Marmeladengläsern

LEIPZIG - Ein teures Wochenende für die Leipziger Polizei! In der Nacht zu Sonntag griffen rund 20 dunkel gekleidete Personen das Connewitzer Polizeirevier an der Wiedebachpassage an, warfen dieses mit Marmeladengläsern voller Farbe. Auch ein Auto wurde dabei beschädigt. Nach ersten Erkenntnissen floh der Trupp dann in Richtung Herderplatz. Bei der Attacke blieb es allerdings nicht: Kurz nach Mitternacht flogen gestern wieder ein Stein und ein anderer Gegen-

Augen auf! Erstes Amt zahlt Finderlohn für Feldhamster

TORGAU - Der Feldhamster steht auf der Roten Liste, ist vom Aussterben bedroht. Die letzten bekannten Nager im Freistaat leben in Nordsachsen. Der Landkreis setzt jetzt einen Finderlohn aus, will so weitere Tiere aufstöbern lassen. Die Deutsche Wildtier Stiftung schätzt die Lage der Feldhamster in Deutschland als äußerst kritisch ein. In den nächsten Jahren entscheide sich, ob die Art gerettet werden könne. Der Hamster ringt mit den Veränderungen seines Lebensraums. Er braucht eine vielfältige Landwirtschaft, doch der Ackerbau ist viel zu einseitig. Das letzte bekannte Vorkommen der Tierart (Cricetus cricetus) in ganz Sachsen befand sich westlich des Werbeliner Sees. Jetzt sollen aufmerksame Bürger Feldhamsterbaue aufstöbern, also sichten und melden. Der Finder erhält dafür 50 Euro, teilt das Landratsamt in Torgau mit. Die Baue könnten am besten kurz nach der Ernte ausfindig gemacht werden. Vorher dürften die Felder auch nicht einfach so betreten werden, betonte die Behörde. Nach Meldung stimmt sie mit dem Landwirtschaftsbetrieb Maßnahmen zur Sicherung des Vorkommens ab.



Feldhamster gesucht: Wer einen Bau entdeckt, kann 50 Euro Finderlohn erhalten.

Polizei ermittelt gegen würgenden Kontrolleur

LEIPZIG - Nach der Eskalation einer Ticket-Kontrolle in einer Leipziger Straßenbahn ermittelt die Polizei auch gegen den Kontrolleur (56) wegen gefährlicher Körperverletzung. Videoaufnahmen zeigen den Mitarbeiter der Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB), wie er einen Fahrgast (28) im Würgegriff hält. Der Australier und seine isländische Begleiterin (27) sollen zuvor bei einer Kontrolle in der Bahn weder Tickets noch Ausweise mitgeführt haben. Laut Angaben der Kontrolleure hätten sie sich „renitent“ verhalten. Zeugen versuchten, den Würgegriff-Kontrolleur von seinem Opfer zu trennen. Diese Szenerie erinnert an den Afroamerikaner George Floyd (46), der bei einer brutalen



Der Kontrolleur (56) hält den Fahrgast (28) fest im Würgegriff, wie ein Video des Stadtmagazins „Kreuzer“ zeigt.

Polizeikontrolle im Mai erstickt war. Die LVB stellten Kontrolleur und Team vom Dienst frei, baten um Entschuldigung für die „gewalttätige Kurzschlussreaktion“. Heute will die Polizei Videos aus der Bahn auswerten. tyx

Die Ehefrau des Opfers und drei ihrer Freunde sitzen hinter Gittern

Am Rahmenplatz in Großenhain stieg das mutmaßliche Mordopfer ins Auto seiner Noch-Gattin.

Das Mord-Komplott von Großenhain

GROSSENHAIN - Vor einem Monat fand die Polizei die übel zugerichtete Leiche von Dirk W. (†37) im Straßengraben in Priestewitz (bei Großenhain). Seither sitzen zwei Frauen und zwei Männer in U-Haft. Inzwischen ermittelt der Staatsanwalt wegen gemeinschaftlichen Mordes!



Dirk W. (†37) wurde in einem Waldstück bei Priestewitz totgeprügelt.

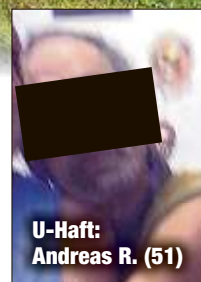
Fotos: privat



U-Haft: Stefanie W. (30)



U-Haft: Stefan B. (28)



U-Haft: Andreas R. (51)

in dem bereits alle vier Täter saßen. Der Opel raste Richtung Priestewitz davon. Im dortigen Waldstück sollen vor allem die Männer mit Fäusten, Steinen und einem Baseballschläger auf den Mann eingeschlagen haben. Die Hiebe waren so heftig, dass selbst der Schläger zerbrach. Das Opfer starb qualvoll an zahlreichen Brüchen und schweren Verletzungen. Den leblosen Körper schleiften die Täter in den Straßengraben, wo ihn die Polizei fast eine Woche später am 19. Juni fand.

Freunde von Dirk machten sich Sorgen, weil er länger nicht gesehen wurde, starteten eine Suchaktion im Internet nach dem

Vater eines kleinen Kindes. Und auch die Polizei fahndete, vernahm Stefanie und deren Kumpane. Bis einer gestand. Besonders perfide: Das Auto, mit dem die Täter fuhren, war nach Morgenpost-Informationen der Opel von Stefanie W.! Sie meldete den von ihr getrennt lebenden Ehemann sogar selber als vermisst - drei Tage nach der Bluttat. Zum Motiv halten sich die Fahnder bedeckt. Offenbar ging es aber um Geld aus einer Versicherung. Die Ermittlungen dauern an. Kommt es zu einer Anklage und werden diese Vorwürfe bestätigt, droht jedem der vier mutmaßlichen Mörder eine lebenslange Freiheitsstrafe. sts

Von Nossen nach Döbeln geflüchtet

Polizei jagt Autoräuber mit dem Heli

NOSSEN/DÖBELN - Ein schockierter Rentner (75), mehrere Zehntausend Euro Schaden und eine Festnahme: Alles andere als ruhig verlief der Sonabend zwischen Nossen und Döbeln. Es begann alles mit einem Autoraub.



In der Kleinen Kirchgasse von Döbeln endete die Amokfahrt.

Um den Autoräuber (29) zu fassen, setzte die Polizei auch einen Hubschrauber ein. ▶

17.25 Uhr stieg plötzlich ein junger Mann (29) in Nossen zu dem Rentner ins Auto, bedrohte ihn mit einem Messer und forderte, dass er losfahren soll. Der Überfallene wollte den Zündschlüssel ziehen, bekam dafür einen Schlag auf den Arm. In seiner Not flüchtete der Rentner aus seinem eigenen Honda. Der Räuber brauste mit dem Wagen davon. Kurz vor Dö-

beln kam ihm ein Streifenwagen entgegen, dieser alarmierte Verstärkung, verlor beim Wenden das geklaute Auto jedoch aus den

Augen. Schließlich setzte die Polizei sogar einen Hubschrauber ein. Bis zur Kleinen Kirchgasse in Döbeln dauerte die wilde Hatz. Dort

brettete der Räuber an zwei geparkte Autos, rammte auch einen Streifenwagen. Noch vor Ort konnte er durch die Polizei überwältigt



Fotos: Diemar/Thomas

werden. Er stand unter Drogen und Alkohol, wanderte erst mal in die Zelle. Zurück blieb ein Schaden von 50 000 Euro. Der 29-Jährige muss sich demnächst wegen räuberischen Angriffs auf Kraftfahrer sowie mehrerer Verkehrsdelikte verantworten. eho

MORGENPOST

SPORT

Journal

8. Sieg in Budapest

Hamilton haushoch überlegen

Foto: imago images/Steven Tee

Neuen Trainer gefunden, neues Team noch nicht!

Osterland? Berlinski? Ziehl? Heute wird das Geheimnis gelüftet



Der 34-jährige gebürtige Stendaler Sören Osterland ist aktuell Chef des Nachwuchsleistungszentrums beim 1. FC Magdeburg.



Rüdiger Ziehl (42), zuletzt Coach der „U 23“ beim VfL Wolfsburg, gilt als der heißeste Kandidat für den Trainerposten bei den Himmelblauen.

Der Deutsch-Pole Daniel Berlinski (34) ist aktuell ohne Job, nachdem er im Sommer 2019 seinen Vertrag beim West-Regionalligisten SV Lippstadt 08 nicht verlängerte. Nachteil: Berlinski ist nur im Besitz der B-Lizenz.



warten und planen erst einmal ohne die Jungs.“ Mit Robert Zickert, Lukas Aigner, Alexander Dartsch und Jovan Vidovic - der 31 Jahre alte Innenverteidiger kommt vom Regionalligisten Weiche Flensburg - stehen erst vier Neuzugänge fest.

„Wir werden mit Tom Fischer, Stanley Keller, Roman Bekó und Simon Roscher vier ‚U19‘-Spieler dazunehmen“, setzt Causevic auf den eigenen Nachwuchs. Zu den ungeklärten Positionen zählt auch die des Torhüters. Joshua Mroß hatte sich direkt nach dem Abstieg nach Aachen verabschiedet. Die Nummer eins der vergangenen zwei Jahre, Jakub Jakubov, lässt weiterhin offen, ob er geht oder bleibt.

Das 17 Jahre alte Torwarttalent David Wunsch stößt Mitte der Woche zur Mannschaft. Causevic: „Mit Sönke Günther haben wir aktuell einen Torhüter unter Vertrag.“ Knapp drei Wochen haben die Chemnitzler Zeit, um ein schlagkräftiges Team zu formieren. Das erste Pflichtspiel steigt am 8. August (Landespokal-Halbfinale).



Armin Causevic

Die Entscheidung ist gefallen, der Nachfolger von Patrick Glöckner gefunden: Heute Vormittag präsentiert der Chemnitzler FC den neuen Chefcoach. Der legt sofort los: Punkt 12 Uhr vollzieht der Drittliga-Absteiger den Trainingsauftritt.

Die Entscheidung ist gefallen, der Nachfolger von Patrick Glöckner gefunden: Heute Vormittag präsentiert der Chemnitzler FC den neuen Chefcoach. Der legt sofort los: Punkt 12 Uhr vollzieht der Drittliga-Absteiger den Trainingsauftritt.



Mannschaftsteile noch Spieler finden, die viel Qualität mitbringen, ehrgeizig und bezahlbar sind. Dass nach Niklas Hoheneder, Tim Campulka, Tobias Müller und Paul Milde weitere Zusagen von Spielern der vergangenen Saison kommen, ist unwahrscheinlich. Causevic: „Die Frist ist abgelaufen. Wir können nicht ewig

Rüdiger Ziehl, Sören Osterland, Daniel Berlinski - diese Namen kursierten in den ver-

Auf den neuen Mann wartet viel Arbeit. Gemeinsam mit Causevic muss er für alle

ern der vergangenen Saison kommen, ist unwahrscheinlich. Causevic: „Die Frist ist abgelaufen. Wir können nicht ewig



Romy Polster ist überwältigt von der Hilfsbereitschaft der Mitglieder und Fans.

Wahre Spenden-Flut

CHEMNITZ - 450 000 Euro brauchen die Chemnitzler bis Mitte August. Die würden das erfolgreiche Ende des Insolvenzverfahrens beschleunigen. Fast ein Drittel dieser Summe ist bereits auf dem Treuhandkonto eingegangen - innerhalb von fünf Tagen!

„Absolut überwältigend. Die Unterstützungsbereitschaft unserer Mitglieder und Fans beweist abermals, dass der CFC lebt und nach dem Ende der Insolvenz eine starke Zukunft vor sich haben kann“, erklärte Romy Polster, Vorstandsvorsitzende des CFC e.V. und dankte allen Spendern.

142833,49 Euro waren bis Sonntag, 18.30 Uhr, verbucht. Bis Mitte August werden für die Befriedigung der Gläubiger, die Deckung der Masseverbindlichkeiten und Verfahrenskosten 450 000 Euro benötigt. Kommen die zusammen, kann Insolvenzverwalter Klaus Siemon den Insolvenzplan zur zeitnahen Beendigung des Verfahrens aufstellen.

Olaf Morgenstern

Der FC Erzgebirge & das verflixte 5. Jahr

AUE - Der FC Erzgebirge geht in seine 15. Saison. Seit 2003 spielt Aue mit zwei Unterbrechungen durch die Abstiege 2008 und 2015 in der 2. Bundesliga. Diese passierten immer fünf Jahre nach dem Aufstieg und stets dann, wenn Erzrivale Dresden nicht in der Liga war. Vier Jahre sind vorbei - und Dynam fehlt in der kommenden Spielzeit ...

Sachen gibt's, die muten schon kurios an, sorgen für Schmunzeln. Anderen treibt es aber den Angstschweiß auf die Stirn. 2003 ist der FCE erstmals aufgestiegen,



Helge Leonhardt

2008 abgestiegen. Dresden musste da schon 2006 zurück in die damalige Regionalliga. 2010 marschierte Aue wieder hoch, 2015 erneut runter. Im Jahr zuvor, also 2014, hatte es die Schwarz-Gelben erwischt.

Puuuh! Jetzt gibt es ja abergläubige Menschen, die Serien als Gesetz ansehen, gerade wenn diese tief-schwarz sind. In einigen Auer Foren in den sozialen Netzwerken wird der Fakt seit Wochen diskutiert, meist auf originelle, witzige Art und Weise. Andere fordern die Verantwortlichen aber richtiggehend dazu auf, zielgerichtet einkaufen zu gehen, um sich zu verstärken und den erneuten Sturz in die Drittklassigkeit diesmal zu vermeiden.



Die enttäuschte Auer Mannschaft nach dem Abstieg 2015.

„Bitte? Was?“, will Präsident Helge Leonhardt nichts davon wissen. Er lacht: „Natürlich kenne ich das Phänomen, es wurde jetzt auch öfters an mich herangetragen. Ich habe das verdrängt. Die Serie zählt nicht für mich.“ Kann er die ängstlichen Fans beruhigen? „Sagen wir mal so: Ich möchte ins verflixte siebente Jahr gehen.“ Dann hätte Aue noch zwei Jahre Zeit, um sich Sorgen zu machen ... nahro



Fassungslose Fans nach dem Gang in die Drittklassigkeit 2008.



René Lange (r.) liefert hier Hachings Markus Schwabl davon.

Ab nach Jena! Lange freut sich

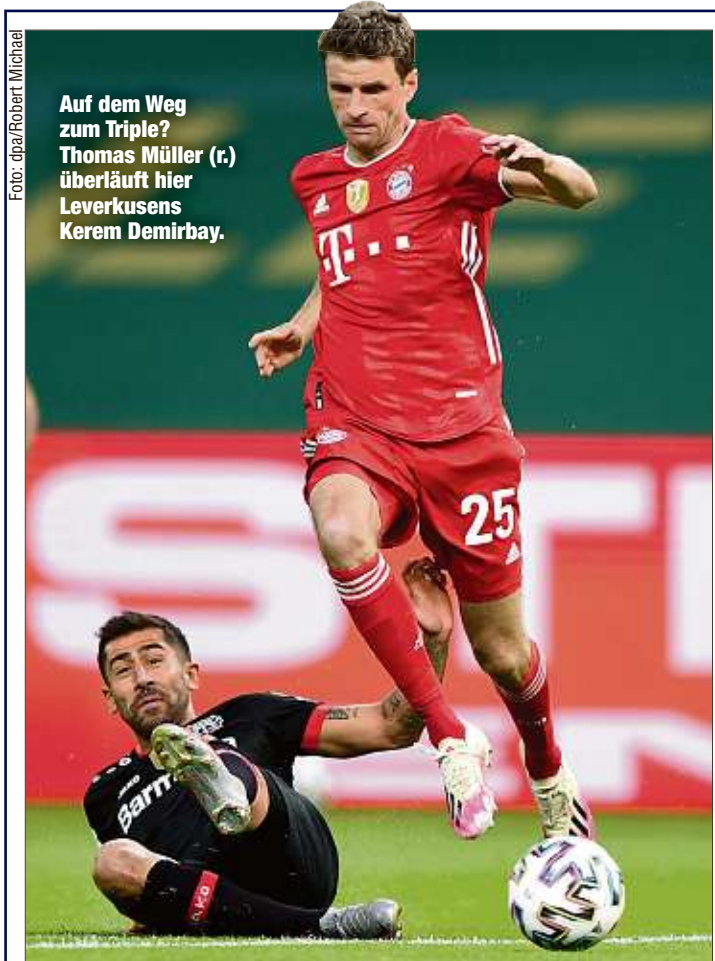
ZWICKAU - Zwei Wochen nach dem Klassenerhalt wartet der FSV Zwickau weiter auf den ersten Neuzugang. Die Zeit drängt noch nicht. Der Trainingsstart ist für den 29. Juli angesetzt, der erste Spieltag in der 3. Liga für den 18. September.

Neun Spieler haben die Westsachsen verlassen, darunter mit René Lange ein Mann aus der Aufstiegsmanufaktur von 2016. Der auslaufende Vertrag des Links-



verteidigers wurde nicht verlängert. Mit dem FC Carl Zeiss Jena steht Langes neue Wirkungsstätte seit gestern fest. „Mit René konnten wir einen erfahrenen Drittligaspieler von unserem Weg überzeugen“, freut sich Jenas neuer Trainer Dirk Kunert über den Zugang aus Zwickau: „Er spielt gute Standards, ist fleißig und ein guter Charakter, der zu uns passt.“ Lange unterschrieb einen Zweijahresvertrag. „Die Gespräche mit

Trainer Kunert und Sportdirektor Tobias Werner waren sehr gut. Es war zu spüren, dass Jena mich will“, sagte der 31-Jährige, der mit dem FSV im Februar eine schmerzhaft 1:2-Niederlage beim Drittliga-Absteiger kassiert hatte. „Natürlich kenne ich den Verein. Jena liegt quasi um die Ecke von Zwickau. An spielfreien Tagen bin ich oft im Ernst-Abbe-Sportfeld gewesen, um mir die Spiele anzuschauen. Nun werde ich selbst bald hier spielen, worauf ich mich jetzt schon freue“, so Lange. Olaf Morgenstern



Auf dem Weg zum Triple? Thomas Müller (r.) überläuft hier Leverkusens Kerem Demirbay.

Für Müller & Co. startet heute die Mission Triple

MÜNCHEN - Manuel Neuer, Thomas Müller und Co. legten noch mal kurz die Beine hoch, bevor für die Bayern-Stars der letzte Teil der Mission Triple beginnt.

Heute startet der deutsche Rekordmeister nach 15-tägigem Kurzurlaub wieder mit der Vorbereitung. Der Auftrag ist klar: Der FC Bayern will die Geister-Saison nach Meisterschaft und Pokalsieg am 23. August in Lissabon mit dem Triumph in der Champions League krönen.

„Wir haben noch einen dritten Pokal, in dem wir auch große Ziele haben“, betonte Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge: „Alle, die 2013 schon dabei waren, wissen, dass es ein langer und schwieriger Weg ist. Aber wie ich euch in den letzten Monaten beobachtet habe, ist es ein Weg, der möglich ist.“ Er freute sich, sagte Trainer Han-



si Flick, „mich mit der Mannschaft auf das nächste Ziel vorbereiten zu können - das Finale der Champions League“. Die Zuversicht bei den Münchnern, das zweite Triple nach 2013 zu holen, ist groß. „Natürlich hat unsere Mannschaft diesen Titel im Kreuz“, unterstrich Präsident Herbert Hainer. Man arbeite ab sofort „an der Kür“, sagte Nationalspieler Leon Goretzka. Doch der Weg zum Finale im Estadio do Sport Lisboa e Benfica ist noch weit.

Entsprechend akribisch bereitet Flick sein Team auf die finale Phase der Königsklasse vor. Nach einem heutigen Corona-Test steht morgen und übermorgen Cyber-Training auf dem Programm. Nach weiteren Corona-Tests folgt der Übergang ins Kleingruppen- (ab 23. Juli) und Mannschaftstraining (ab 26. Juli). Am 8. August wird es im Achtelfinal-Rückspiel gegen den FC Chelsea (Hinspiel 3:0) erstmals ernst. Im Erfolgsfall träfen die Bayern bei der Endrunde in Lissabon am 14. August auf den Sieger des Duells zwischen dem SSC Neapel und FC Barcelona (1:1).

Doch zunächst gehe es um Chelsea, forderte Thomas Müller: „Das Kommentieren ungelegter Eier überlasse ich anderen.“



◀ Zwei Titel (Meisterschaft + Pokal) hat FC-Bayern-Chef Hansi Flick in dieser Saison schon geholt. Folgt jetzt Nummer 3?

Fans zurück in die Stadien? Politik macht sich dafür stark!

BERLIN - Zwei Monate vor der geplanten Saisonöffnung in der 1. und 2. Bundesliga sendet die Politik starke Signale für eine Rückkehr der Fans in die Stadien. „Mit Abstand und Hygienekonzept können Sportveranstaltungen mit Zuschauern durchgeführt werden“, sagte Kanzleramtschef Helge Braun (CDU) der BnM.

Zwar gilt noch bis Ende Okto-

ber ein Verbot von Großevents, doch Braun stellte Ausnahmen in Aussicht. „Wenn ein gutes Hygienekonzept vorliegt und Abstand zwischen den Besuchern gewährleistet ist, können Veranstaltungen stattfinden - auch mit einer größeren Zahl an Zuschauern“, so der 47-Jährige.

Die Bundesliga und die 2. Bundesliga starten am 18. September

in die Spielzeit 2020/21. Eine Woche zuvor findet die erste Runde im DFB-Pokal statt. Sollten Fans dann live dabei sein dürfen, müsse ein zu großes Gedränge aber noch vermieden werden, schränkte Braun ein. „Die Stadien werden also nicht ausverkauft sein können und das muss gut organisiert und kontrolliert werden.“



Die Deutsche Fußball Liga (DFL) hat schon einen Leitfaden an die 36 Profivereine verschickt. Dieser soll aber nicht nur den Erst- und Zweitligisten bei der Erarbeitung standort-individueller Konzepte helfen, sondern auch das Vorgehen in der 3. Liga, im DFB-Pokal, bei der Nationalmannschaft und in der Frauen-Bundesliga regeln.



So dürften nach Informationen des Kicker gemäß des DFL-Plans vorerst maximal 29.230 Zuschauer die Heimspiele von Bayern München besuchen. Hertha BSC könnte sogar bis zu 37.238 Fans Einlass gewähren - und wäre somit Zuschauerkrösus. Der Stadtrivale Union Berlin dürfte höchstens 4.108 Fans ins Stadion an der Alten Förste-

rei lassen. Es gibt allerdings keine Stehplätze und kein Bier, es muss der Mindestabstand eingehalten und eine Atemmaske getragen werden.

Die Vereine müssen zuvor ihr Konzept von den Behörden vor Ort absegnen lassen - so wie RB Leipzig dies bereits erfolgreich getan hat. Die Sachsen erhielten Anfang Juli vom Gesundheitsamt der Stadt grünes Licht für die Rückkehr der Zuschauer.



Auch die Fans von RB Leipzig sind heiß auf die Rückkehr ins Stadion. Vom Gesundheitsamt gab's schon grünes Licht.



Helge Braun

Fotos: Picture Point/Sven Sonntag, dpa/Kappler

Nachrichten

RB legt los

LEIPZIG - Mit einem Corona-Test starteten die Spieler von RB Leipzig gestern Abend in die Vorbereitung. Morgen folgt der zweite. Für Mittwoch ist das erste Mannschaftstraining geplant. Neben Neuzugang Hee-chan Hwang sind auch Tyler Adams und Emil Forsberg dabei. Einreisende aus deren Heimatländern USA und Schweden müssen sich normalerweise in eine 14-tägige Quarantäne begeben. In Sachsen kann jedoch darauf verzichtet werden, wenn ein ärztliches Zeugnis vorliegt.

Sanches positiv

LILLE - Der einstige Bayern-Spieler Renato Sanches (2016-19) wurde positiv auf Coronavirus getestet. Der 22-jährige Portugiese kann deshalb nicht am Training des französischen Klubs OSC Lille teilnehmen.

Arsenal im Finale

LONDON - Der Ex-Dortmunder Pierre-Emerick Aubameyang schoss den FC Arsenal ins Finale des englischen FA-Cups. Die Gunners bezwangen dank eines Doppelpasses des Gabuners Titelverteidiger Manchester City im Londoner Wembley-Stadion verdient mit 2:0 (1:0).

Rangnick darf für 100 Mio. € einkaufen

RB-Schick zu Milan?

MAILAND - Immer in die Vollen! Der italienische Erstligist AC Mailand will für Ralf Rangnick tief in die Kasse greifen.

100 Millionen Euro wird der Klub für neue Spieler zur Verfügung stellen, damit der künftige Trainer und Sportdirektor den Traditionsverein wieder an die Spitze der Serie A führt.

Zu den Wunschkandidaten Rangnicks zählen der Tscheche Patrik Schick, der in den letzten Monaten leihweise bei RB Leipzig gespielt hatte, Stürmer Milot Rashica von Werder Bremen und Salzburgs Mittelfeldspieler Dominik Szoboszlai. Rangnick

Seit Monaten wird darüber spekuliert. Der Rennmännchenklub will den 62-jährigen Rangnick sowohl als Trainer als auch als Sportdirektor einsetzen. Milan, das noch von Stefano Pioli gecoacht wird, kämpft aktuell um die Qualifikation für die Europa League.

RB-Architekt Rangnick verhandelt derzeit mit Red Bull über die Auflösung seines Drei-Jahres-Vertrages als „Head of Sport and Development Soccer“. Einigen sich beide Seiten, wäre der Weg für einen Wechsel nach Mailand frei. Der könnte noch vor Ende der Serie-A-Meisterschaft am 2. August bekanntgegeben werden.



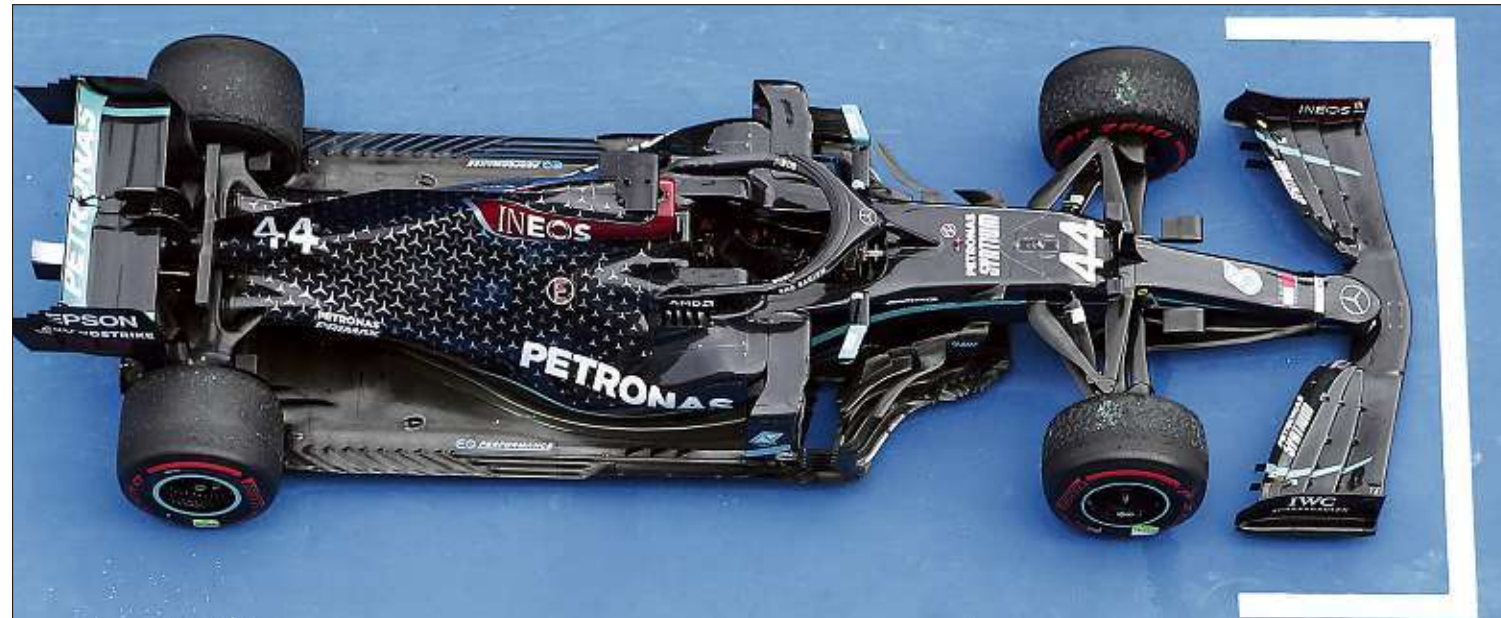
Ralf Rangnick



Stürmt Patrik Schick (v., hier gegen Schalke's Matija Nastasic) von RB zu Milan?

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Rekordjäger Hamilton feiert den 8. Sieg in Budapest! Überraschender Vettel landet auf Platz sechs



Budapest-Triumphator Lewis Hamilton (l.) spritzt sich mit dem Zweitplatzierten Max Verstappen ab. Vor dem Siegerpodest steht Hamiltons derzeit unschlagbarer Mercedes.

BUDAPEST - Sonnenkönig Lewis Hamilton hat auf seiner atemberaubenden Jagd nach sämtlichen Bestmarken der Formel 1 einen weiteren Rekord von Michael Schumacher eingestellt und dabei nicht nur Sebastian Vettel und Ferrari auf Platz sechs zu Statisten degradiert.

Mit erdrückender Dominanz gewann Hamilton in seinem unschlagbaren Mercedes zum achten Mal den Großen Preis von Ungarn - acht Siege auf derselben Strecke hatte zuvor nur Schumacher in Magny-Cours geholt. Kaum vorstellbar, dass dessen Re-

3. WM-Lauf

kord von sieben WM-Titeln Hamiltons Ansturm über das Saisonende hinaus standhält.

„Ob ihr es glaubt oder nicht, ich musste trotzdem Gas geben“, sagte Hamilton: „Es ist eines meiner Lieblingsrennen, ich habe fast mein eigenes Rennen fahren können. Aber ohne dieses Team und dieses Auto hätte ich es nicht geschafft. In den letzten beiden Rennen war alles fantastisch, auf den Punkt.“

Für Vettel, der zwölf Runden vor Ende des Rennens von Hamilton überrundet wurde, sich trotz der Unterlegenheit des Ferrari aber bravours schlug, war das Podium in unerreichbarer Ferne. Bezeichnend: Rang sechs bedeutet das beste Saisonergebnis des viermaligen Weltmeisters. Die Plätze zwei und drei belegten Max Verstappen (Niederlande) im Red Bull und



Mercedes-Pilot Lewis Hamilton fuhr einen überlegenen Start-Ziel-Sieg heraus.



Triumphator Lewis Hamilton feiert mit seinem Mercedes-Team.



Sebastian Vettel wurde vom Sieger überrundet, musste sich mit Platz sechs begnügen.

Hamiltons Teamkollege Valtteri Bottas (Finnland).

Verstappen erklärte: „Zweiter zu werden unter diesen Umständen ist wie ein Sieg. Wir haben es geschafft, zwischen die Mercedes zu fahren.“

Bottas hingegen haderete: „Ich habe es beim Start schon verloren. Es war ein schlechtes Rennen.“

Vettel hingegen schöpfte nach desolaten Spielberg-Tagen neue Hoffnung. „Es war ein besseres

Wochenende als zuletzt, aber wir haben noch viel Arbeit vor uns“, sagte Vettel: „Mercedes fährt nicht auf einem eigenen Planeten, sondern in einem ganz anderen Universum.“ Auf dem nur 4,3 km langen

Kurs hatte Champion Hamilton lange Zeit mehr als 25 Sekunden Vorsprung, sodass er sich kurz vor Rennende noch bequem einen weiteren Reifenwechsel leisten konnte - um den Rundenrekord zu brechen.

Vettel gelang es, vor Teamkollege Leclerc (Elfster) ins Ziel zu kommen. Im nächsten Jahr sind die beiden Ferrari-Fahrer vor aussichtlich Konkurrenten in verschiedenen Farben, welche Vettel dann vertre-

ten wird, blieb auch in Ungarn offen. Seinen Flirt mit Racing Point, das 2021 im Aston-Martin-Werksteam aufgehen wird, wollten weder er selbst noch RP-Teamchef Otmar Szafnauer bestätigen.

Schumacher holt zwei dritte Plätze in 18 Stunden



Jubel in Coronazeiten: Der Mundschutz verhüllt das Gesicht, aber Mick Schumacher reckt Pokal und Daumen nach oben.

BUDAPEST - Mick Schumacher kletterte aus seinem Cockpit und stürzte sich in die Arme der wenigen zugelassenen Gratulanten. Nach seinem zweiten dritten Platz auf dem Hungaroring binnen 18 Stunden wirkte der Formel-2-Pilot wie von einer Last befreit.

Auf seiner neuen Lieblingsstrecke eroberte der Sohn von Michael Schumacher nun endlich seine ersten beiden Pokale der Saison. „Es war schwierig, auf nasser Strecke zu starten. Wir haben die Reifen am Leben gehalten. Das Auto war fantastisch“, sagte Schumacher nach dem gestrigen Sprintrennen. Dabei brillierte der von Rang sechs gestartete Deutsche mit mehreren präzisen Überholmanövern. Allerdings war der 21-Jährige

wieder einmal im Pech: Beim Boxenstopp hatte seine Crew Probleme mit dem Anbringen des rechten Vorderreifens. Der Sieg nach 28 Runden ging an den Italiener Luca Ghiotto (Hitech), der als einer von nur zwei Piloten auf einen Reifenwechsel verzichtete und sich vor dem Briten Callum Iott (Uni-Virtuosi) ins Ziel rettete.

Formel 2

Am Samstag hatte Schumacher ebenfalls mit Rang drei einen Befreiungsschlag geschafft. Schneller waren sein Prema-Teamkollege Robert Schwarzman (Russland) und dessen Landsmann Nikita Masepin (Hitech). In der Gesamtwertung nach sechs Rennen führt Schwarzman mit 81 Punkten, Schumacher (39) verbesserte sich auf Rang vier.



Champagnerduche auf dem Podium für Mick Schumacher.

Ergebnisse

Großer Preis von Ungarn in Budapest, 3. WM-Lauf (70 Runden = 306,630 km)

1. Lewis Hamilton (ENG) Mercedes 1:36:12,473 (191,229 km/h); 2. Max Verstappen (NED) Red-Bull-Honda + 8,702 Sek; 3. Valtteri Bottas (FIN) Mercedes + 9,452; 4. Lance Stroll (CAN) Racing-Point-Mercedes 57,579; 5. Alexander Albon (THAI) Red-Bull-Honda + 1:18,267 Min.; + 1. Rd.: 6. Sebastian Vettel (Heppenheim)

Ferrari; 7. Sergio Perez (MEX) Racing-Point-Mercedes; 8. Daniel Ricciardo (AUS) Renault; 9. Kevin Magnussen (DEN) Haas-Ferrari; 10. Carlos Sainz jr. (SPA) McLaren-Renault; 11. Charles Leclerc (MON) Ferrari; 12. Daniil Kwjat (RUS) Alpha-Tauri-Honda; 13. Esteban Ocon (FRA) Renault; 14. Lando Norris (ENG) McLaren-Renault; 15. Romain Grosjean (FRA) Haas-Ferrari; 16. Kimi Räikkönen (FIN) Alfa-Romeo-Ferrari; 17. Antonio Giovinazzi (ITA) Alfa-Romeo-Ferrari; 18. George Russell (ENG) Williams-Mercedes; 5 Rd. zur.:

19. Nicholas Latifi (CAN) Williams-Mercedes

Ausfall: Pierre Gasly (FRA) Alpha-Tauri-Honda (17. Rd. - Motorschaden)

Pole Position: Lewis Hamilton (Mercedes) 1:13,447 Min. (214,734 km/h)

Schnellste Rennrunde: Lewis Hamilton (Mercedes) 1:16,627 Min. (205,823 km/h)

Stand Fahrer-Wertung: 1. Lewis Hamilton (Mercedes)

63; 2. Valtteri Bottas (Mercedes) 58 Pkt.; 3. Max Verstappen (Red-Bull-Honda) 33; 4. Lando Norris (McLaren-Renault) 26; 5. Alexander Albon (Red-Bull-Honda) 22; 6. Sergio Perez (Racing-Point-Mercedes) 22; 7. Charles Leclerc (Ferrari) 18; 8. Lance Stroll (Racing-Point-Mercedes) 18; 9. Carlos Sainz Jr. (McLaren-Renault) 14; 10. Sebastian Vettel (Ferrari) 9; 11. Daniel Ricciardo (Renault) 8; 12. Pierre Gasly (Alpha-Tauri-Honda) 6; 13. Esteban Ocon (Renault) 4; 14. Kevin Magnussen (Haas-Ferrari) 2; 15. Antonio

Giovinazzi (Alfa-Romeo-Ferrari) 2; 16. Daniil Kwjat (Alpha-Tauri-Honda) 1

Stand Konstrukteurs-Wertung: 1. Mercedes 121 Pkt.; 2. Red-Bull-Honda 55; 3. McLaren-Renault 40; 4. Racing-Point-Mercedes 40; 5. Ferrari 27; 6. Renault 12; 7. Alpha-Tauri-Honda 7; 8. Alfa-Romeo-Ferrari 2; 9. Haas-Ferrari 2

Nächster WM-Lauf: Großer Preis von Großbritannien am 2. August, 16.10 Uhr MESZ, in Silverstone

Schrötter scheidet nach Sturz aus! Marquez böse erwischt



Mit diesem spektakulären wie folgenreichen Unfall endete die Aufholjagd von Weltmeister Marc Marquez. Der Spanier brach sich den rechten Arm, soll morgen operiert werden.

JEREZ - Marcel Schrötter krümmte sich kurz, ehe er nach seinem Sturz beim Restart der Moto2-Saison schnell über die Reifenstapel flüchtete. Der 27 Jahre alte Motorrad-Pilot erlebte nach viermonatiger Coronapause eine völlig verunglückte Rückkehr auf die Rennstrecke. Beim Sieg des Italiens Luca Marini beim Großen Preis von Spanien in Jerez schied Schrötter 15 Runden vor dem Ende aus.

„Es ging für uns schon schwer los. Es hat nicht sein sollen. Es nützt nichts, wir müssen das in Ruhe analysieren“, sagte Jürgen Lingg, Chef von Schrötters Team Intact GP: „Ich bin überzeugt, dass wir das viel besser können als heute.“

Kurz vor Beginn hatte Schrötter, der beim ersten Saisonrennen im März in Katar Siebter geworden war, in den Angriffsmodus geschaltet und

Punkte als Minimalziel ausgegeben. Nach einem guten Start schob er sich gleich von Rang sieben auf fünf, fiel aber schnell wieder auf den sechsten Platz zurück. Dann verlor der Pilot aus Vilgertshofen in Kurve elf allerdings die Kontrolle und flog von der Strecke.

Motorrad-WM

Beim Saisonauftakt der MotoGP stürzte Weltmeister Marc Marquez nach einer spektakulären Aufholjagd kurz vor dem Ende schwer. Er brach sich den rechten Oberarm und soll morgen operiert werden. Der Spanier war nach einem Fehler auf Platz 18 durchge-



Marcel Schrötter

reicht worden, kämpfte sich aber zurück auf Rang drei. Nach dem Sturz wurde Marquez mit einer Krause um den Hals abtransportiert.

Der Franzose Fabio Quartararo feierte indes seinen ersten Erfolg in der Königsklasse.

In der Moto3 sicherte sich Albert Arenas den zweiten Sieg im zweiten Rennen. Der Spanier profitierte in der letzten Kurve von einem Sturz des Führenden John McPhee (Großbritannien).



Der Franzose Fabio Quartararo feierte in Jerez seinen ersten Erfolg in der Königsklasse.

Fotos: dpa/David Clares, twitter/MotoGP

Nachrichten

Thiem & Sevastova

TENNIS - Dominic Thiem (Österreich) und die Lettin Anastasija Sevastova haben die Turniere im Hangar von Berlin-Tempelhof gewonnen. Andrea Petkovic (Darmstadt) wurde nach einem 6:4, 7:6 (7:1) gegen Elina Switolina (Ukraine) Dritte.

Klares Votum

OLYMPIA - 70,1 Prozent der Japaner plädierten in einer Umfrage dafür, dass die auf 2021 verlegten Sommerspiele entweder noch mal verschoben oder ganz abgesagt werden sollten.

Tödlicher Sturz

EISKUNSTLAUF - Die Rusin Jekaterina Alexandrowskaja ist in Moskau nach einem Sturz aus dem sechsten Stock eines Wohnhauses gestorben. Die 20-Jährige war 2017 mit dem Australier Harley Windsor Paarlauf-Juniorenweltmeister und 18. bei Olympia 2018 geworden.

Sieg verpasst, aber Ludwig glücklich

DÜSSELDORF - Laura Ludwig genoss die Rückkehr auf den Court. „Es ist perfekt, in diesem Jahr noch in den Wettkampfmodus zu kommen. Wir können unseren Löwen nochmal rauslassen“, sagte die Beachvolleyball-Olympiasiegerin beim ersten Turnier nach monatelanger Corona-Zwangspause.

Zum Happy End reichte es nicht, im Finale des hochklassig besetzten Events in Düsseldorf unterlag Ludwig mit Partnerin Margareta Kozuch.

Beachvolleyball

zuch den Schweizerinnen Joana Heidrich/Anouk Vergé-Depre 0:2 (12:21, 15:21). In zwei Wochen steht an gleicher Stelle das zweite Frauen-Turnier auf dem

Programm. Dann gibt auch Kira Walkenhorst, die in Rio an Ludwigs Seite Gold geholt hatte, ihr Comeback. Die lange verletzte 29-Jährige tritt mit ihrer neuen Partnerin Anna-Lena Grüne (18) in der Qualifikation für die deutschen Meisterschaften an. Ludwig/Kozuch haben ihr Ticket ebenso wie die anderen Nationalteams bereits in der Tasche.



Laura Ludwig (l.) und Margareta Kozuch sind endlich wieder im Wettkampfmodus.

Foto: image/Beautiful Sports



Softcover | 112 Seiten
€ [D] 20,00

Sachsen im Ausnahmezustand

Das Buch beschreibt die Tage mit Corona - Geschichten von Hilfsbereitschaft und Sorgen, von schmerzvollen Erfahrungen und neuer Hoffnung, von Hamsterkäufen, Hilferufen und Super-Virologen. Emotionale Fotos und Tagebucheinträge erinnern an eine einmalige Situation, die so noch keiner erlebt hat.



DDV EDITION | SZ GmbH | Ostra-Allee 20 | 01067 Dresden

(0351) 48 64 18 27 | www.ddv-lokal.de

In allen DDV Lokalen, SZ-Shops und im Buchhandel.

*DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

Deutschlands Portal für erotische Abenteuer



Kontakte

Erotikmassagen

***** WOHLFÜHLEN *****
Dt. Jana, traumhafte, sexy Blondine! Genußvolle Entspann. m. Zärtlichkeit & Glücksmomenten ☎ 0172-2929965

!!! !! SCHAU ZU !! !!!
wie ich mich selbst verw. bis zu deinem u. meinem Höhepunkt. Freundlich u. diskr.! No Sex! 0152-34744994

**** Heiße Massagen ****
die unter die Haut gehen, findest du bei einfühlsamer Lady (80H!) Reife Jahrgänge willk.! ☎ 0371-4046979

**** Zärtliche Blondine ****
relaxen, genießen, glücklich sein. Hab eine schöne Zeit und entspann dich bei Susann . ☎ 0162-3969265

******* NANCY 48J *******
Meine Puppen warten auf dich! Überleg nicht lang & mach d. auf den Weg! 0152-57190972 Sachsen Lady Chem.

JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!



www.LIEBE24.de

Sieh bei uns sofort, wer gerade Zeit für Dich hat!

www.LIEBE24.de INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

TV-Tipps

Sport1
19.00 - 24.00 Darts: World Matchplay in Milton Keynes/ENG

Sky
18.50 - 23.15 Fußball: England, Premier League, 3 Spiele live

Sport-Hotline

REDAKTION
0351/48 64 26 31
(14-22 Uhr)

E-MAIL
mopodd.sport@dd-v.de



Ni nur für'n oorloob

Strandtuch je € 14,95!
Zuggorschnägge, Äggsbärde
100% Baumwolle, 75 x 150 cm

Liegestuhl je € 49,90!
mit SZ-Card € 44,90!
Zuggorschnägge, Äggsbärde
Bucharro 2 natur, asiatisch, TÜV geprüft,
zerf. fließt auf 130 kg, 100% Polyester
Liegefläche 990 x 420 mm

+ EIN BUCH GRATIS!
1 von 5 Titeln wählen, ab 20 € Einkaufswert*
(außer Buchbestellungen)

JETZT BESTELLEN!

Tel. (0351) 48 64 18 27
www.ddv-lokal.de

Im Treffpunkt der Chemnitz Morgenpost im Rosenhof und im Buch- und Geschenkhandel.

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



SONNTAG, 13.9.2020: HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT

Entdecken Sie die schönsten Wanderwege und wandern Sie mit uns auf mehreren ausgeschilderten Etappen durch die **Region Meißen**.

Anmeldung und Vorverkauf der Startpakete **NEU ab 27.7.2020 !**



WanderVöschel
im Anflug



*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Mit freundlicher Unterstützung:






Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzert- und Theatersälen zum Teil corona-bedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.

Ferien

In der **Naturschutzstation Herrenhaide** in Burgstädt (Am Waldsportplatz 2) könnt Ihr heute T-Shirts und Beutel bemalen. Morgen werden Schiffchen aus Naturmaterialien gebaut, am Mittwoch Steinschlangen gestaltet und am Donnerstag Nisthilfen für Insekten gebaut. Teilnehmen könnt Ihr jeweils 8 bis 16 Uhr (Kosten: 3 Euro pro Tag). Eine Anmeldung unter Telefon 03724/8320747 oder per E-Mail an Silke.Schubert@NABU-Burgstaedt.de wird empfohlen. Infos: www.nabu-burgstaedt.de

Von heute bis Freitag (jeweils 8 bis 15 Uhr) warten in der **Naturschutzstation Weiditz** in Königswald (Foto, Am Stau 1) viele spannende Erlebnisse rund um die Natur auf Euch. Ihr entdeckt die Natur mit allen Sinnen und auch Spiel und Spaß kommen nicht zu kurz. Die Teilnahme kostet pro Tag 12 Euro inklusive Verpflegung. Eine Anmeldung unter Telefon 03737/40284 ist nötig. Infos: www.natur-weiditz.de



Foto: PR/Bianka Behrman

Allerlei



Foto: Uwe Meinhold

Spannende Zeitreisen

ROCHLITZ - Schloss Rochlitz (Foto, Sörnziger Weg 1) ist alles andere als ein verstaubtes Museum. Bei einem Rundgang durchs Schloss gibt es jede Menge interessante Dinge zu entdecken - ob unter den Ausstellungsobjekten oder

an den interaktiven Bildschirmen. Hofnar Hans erzählt dazu auf Knopfdruck spannende Geschichten aus der Vergangenheit der alten Gemäuer und ihrer Bewohner. Geöffnet ist in den Sommerferien montags bis freitags von 10 bis

17 Uhr, am Wochenende bis 18 Uhr. Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 5 Euro, für Kinder 1 Euro. Tipp: Eine Führung „Vom Keller bis zum Boden“ gibt's am 26. Juli, 15 Uhr. Dabei geht es unter anderem in die Kapelle mit ihren imposanten Kreuz-

gewölben, die Schwarzküche mit ihrem riesigen Herd und die gewaltigen Türme. Teilnahmegebühr: 8 Euro, ermäßigt 5,50 Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 03737/492310 ist nötig. Infos: www.schloss-rochlitz.de

Selbst gemachter Eisgenuss

Zu einem gelungenen Sommertag gehört auch ein leckeres Eis dazu (F). Und das kann man kalorienarm sogar ganz schnell selbst machen. Einfach das Lieblingsobst als Grundlage auswählen und einfrieren. Kräuter wie Minze und Gewürze wie Vanille, Kardamom oder Zimt geben jeder Kreation eine individuelle Note. Toppings und weitere Zutaten wie Joghurt oder Quark machen das Eis

zu einem echten Genuss. Besonders Obstsorten wie Bananen, Mangos, Beeren, Aprikosen oder Melonen sind dafür geeignet und sollten am besten reif verarbeitet werden. Aus vier reifen Bananen (in Stücken gefroren) und etwas Pflanzenmilch nach Wahl lässt sich zum Beispiel im Mixer ein leckeres Bananeneis pürieren. Im Internet unter www.ernaehrungsstudio.nestle.de gibt's kühle Rezeptideen.



Foto: PR

Marionettentheater

ZSCHORLAU - Theater unter Tage in der Quarzhöhle Zschorlau ist in diesem Jahr leider verboten. Trotzdem startet das Marionettentheater Dombrowsky heute in seine Sommertheatersaison und spielt in der großen Mittelhalle des Vereinshauses der Interessengemeinschaft Historischer Bergbau Zschorlau (Talstraße 1). Heute um 16 Uhr ist „Der Froschkönig“ das erste Stück des Sommers, morgen folgt um 11 und 16 Uhr „Berggeist Rübezah!“ Der Eintritt kostet 5 Euro, für Kinder 3 Euro. Eine Reservierung unter Telefon 0177/2070608 ist unbedingt nötig! Infos: www.dombrowsky-marionetten.de

Doppeltes Open-Air-Kino

Kino

CHEMNITZ - Bei den Filmnächten auf dem Theaterplatz Chemnitz gibt's heute wieder zweimal Kino: Los geht's 19.15 Uhr mit „Ziemlich beste Freunde“. Philippe ist vom Hals abwärts gelähmt. Als neuen Pfleger entscheidet er sich zum Entsetzen seiner Freunde für den jungen schwarzen Driss, der gerade aus dem Gefängnis entlassen wurde. Eine ungewöhnliche Freundschaft beginnt... „Besser Welt als nie“ erzählt ab 21.30 Uhr von Dennis Kailing, der mit seinem Fahrrad die Welt umrundet hat. Der Abenteurer ist dabei zu Gast. Eintritt: jeweils 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro. Infos: www.filmnaechte-chemnitz.de

Hausmittel zum selbermachen

Essigsocken bei Fieber, Holunderblütentee bei Husten oder eine Meerrettichkette bei einer Mandelentzündung – unsere Großmütter wussten, was guttut und gesund macht. Karin Berndt und Nici Hofer teilen hier über vierzig traditionelle Hausmittel, von deren Wirksamkeit sie seit ihrer Kindheit überzeugt sind. Ihre geschmackvoll gestalteten Fotos zeigen, dass man dazu gar nicht viel braucht: Ein paar Zutaten direkt aus dem heimischen Garten oder dem Vorratsschrank und diese wunderbaren Rezepte. Damit ist der Gang zur Apotheke hoffentlich nur noch selten nötig.

Es gibt Hausmittel, die schon unsere Großmütter kannten und die im Falle einer Krankheit zu Hause nicht fehlen dürfen. Zwiebelwickel, Hühnersuppe oder heiße Milch mit Honig sind allgemein bekannt. Aber die Welt hat noch viel mehr in ihrer Hausapotheke! Nach ihrem Erfolg „Zwiebelwickel, Essigsocken und Co.“ wagen unsere Autorinnen Karin Berndt und Nici Hofer den Blick über den eigenen Tellerrand und haben auf allen Kontinenten nach den besten Hausmitteln recherchiert. Sie lindern Beschwerden auf ganz natürliche Weise, sind einfach und günstig herzustellen und manchmal sogar richtig lecker!

✓ **Ticketvorverkauf bundesweit**

✓ **Lotto, GLS-Paketshop**

✓ **Tickets MEINFERNBUS FLIXBUS**

✓ **SZ-Reisen u. v. m.**

MEIN MOPO EXTRA

Gratis Fernsehzeitung – jeden Freitag in der MOPO.

DAS VOLLE TV-PROGRAMM: Wissen, was läuft

Jede WOCHE NEU

MORGENPOST

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

ORIGINAL sächsisch

Unsere Taschen...

wasserdicht & unverwüstlich

+ EIN BUCH GRATIS!
1 von 5 Titeln wählen, ab 10 € Einkaufswert*
(außer Buchbestellungen)

HIER ERHÄLTlich!

www.DDV-LOKAL.de
www.original-sächsische.de

*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Spende und werde ein Teil von uns. [seenotretter.de](http://www.seenotretter.de)

MORGENPOST
am Sonntag **MOPO-EXTRA**

Freizeitgutschein
2 für 1

LEGOLAND DISCOVERY CENTRE BERLIN

DER ULTIMATIVE INDOOR LEGO SPIELPLATZ

Potsdamer Straße 4, 10785 Berlin
LEGOLANDDiscoveryCentre.de

Der Gutschein erscheint am 26.7.2020! Bis zu 19€ Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

3 MONATE KRUSCHELN UND NUR 2 BEZAHLEN!

GEMEINSAM MIT KRUSCHEL DIE WELT ENTDECKEN!

Neben zahlreichen Mitmach-Aktionen und Knobelaufgaben gibt es viele interessante Themen. Dabei ist es egal, ob Politik, Wissenschaft oder Sport – alle Inhalte sind für Kinder aufbereitet und verständlich & spannend erzählt.

NACHRICHTEN
Für alle, die wissen wollen, was in der Welt los ist.

WISSEN
Für alle, die den Dingen auf den Grund gehen.

TOP-THEMA
Für alle, die mitreden wollen.

TIPPS FÜR KIDS
Für alle, die etwas erleben möchten.

MACH MIT!
Für alle, die gerne selbst etwas machen.

MONSTERSTARK
Für alle, die gerne lachen.

Jetzt 3 Monate zum Preis von 2 bestellen:
telefonisch unter 0351 4864 2107, Coupon einsenden an:
Sächsische Zeitung, Kruschel, 01055 Dresden oder www.abo-sz.de/3für2

BESTELLCOUPON

Ja, ich möchte »Kruschel – Deine Zeitung« 3 Monate zum Preis von 2 bestellen!

Ich erhalte die ersten 3 Monate zu einem vergünstigten Preis von einmalig 11,80 €¹, danach zahle ich 5,90 €¹ pro Monat. Das Abo kann ich erstmalig mit einer Frist von 10 Tagen zum Ende der 3 Monate und danach jederzeit mit 10 Tagen zum Monatsende schriftlich an Sächsische Zeitung, Kruschel, 01055 Dresden kündigen.

¹Das Angebot gilt im Direktionsbezirk Dresden sowie PLZ Gebiet 04703-04749. Der Verlag behält sich die Annahme einer Bestellung vor.

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Ich zahle bequem per Bankeinzug oder per Rechnung

IBAN _____

Kontoinhaber/Rechnungsempfänger _____

Datum/Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Datum/Unterschrift

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. **Unsere ausführliche Datenschutzerklärung** finden Sie auf: www.abo-sz.de/datenschutz

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an datschutzbeauftragter@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

Morgenpost Treffpunkt

ARD Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin 85-612-407 9.00 Tagesschau 28-759 9.05 Live nach Neun 2-359-223 9.55 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte...

ZDF

5.00 ZDF.reportage 5-138-778 5.30 ARD-Morgenmagazin 85-610-049 9.00 heute Xpress 19-001 9.05 Volle Kanne...

MDR

8.05 Sturm der Liebe 37-327-914 8.55 In aller Freundschaft 37-320-001 9.45 Wer weiß denn sowas? 55-400-310...

RTL

5.10 Exclusiv - Weekend. Magazin 3-804-681 6.00 Guten Morgen Deutschland 66-846 8.30 Gute Zeiten, schlechte Zeiten...

Sat.1

5.30 Sat.1-Frühstücksfernsehen. Magazin. Zu Gast: Vanessa Blumhagen, Yael Adler 14-579-778...

PRO7

5.45 Mike & Molly 2-991-001 6.05 Eine schrecklich nette Familie 8-177-372 7.55 Last Man Standing 11-904-952...

Kabel1

6.45 Unsere kleine Farm 7-158-575 7.45 Navy CIS: L.A. 7-835-372 8.40 Navy CIS 5-330-759...

RTLII

6.20 Privatdetektive im Einsatz 7-479-339 7.20 Privatdetektive im Einsatz 2-074-020 8.20 Die Straßencops - Spezial 9-223-391...

VOX

6.55 CSI: Den Tätern auf der Spur (I) 3-685-136 7.50 CSI: Den Tätern auf der Spur (2) 9-235-136...

NTV

Stündlich Nachrichten 10.10 Teleshopping 10.40 Teleshopping 11.10 Teleshopping 11.40 Teleshopping 12.10 Teleshopping...



20.15 DRAMA Die Verlegerin 1971 wird Kay Graham (Meryl Streep) Vorstandsvorsitzende der Washington Post...

20.15 Die Verlegerin Drama (USA/GB 17) Mit Meryl Streep, Tom Hanks, Sarah Paulson Regie: Steven Spielberg...



20.15 THRILLER Sarah Kohr - Das verschwundene Mädchen Um einem realen Anschlag zuvorzukommen...

20.15 Sarah Kohr - Das verschwundene Mädchen Thriller (D 2019) Mit Lisa Maria Potthoff, Herbert Knaup...



20.15 KOMÖDIE Aber Vati! Die elfjährigen Zwillinge Kalle und Kulle treiben nur Unfug...

20.15 Aber Vati! (1/4) Vati will nicht heiraten. Komödie (DDR 1974) Mit Erik S. Klein, Marianne Wünsch...



20.15 DOKU-SOAP Undercover Boss Achim Weniger ist Vorstand der VEDES AG...

20.15 Undercover Boss (2) Doku-Soap. Vedes AG 50-556 22.10 Extra - Das RTL Magazin Das gemeine Geschäft...



20.15 SHOW III haarsträubende Hobbys! Kameras sind oft dabei, wenn in der Sporthalle...

20.15 III haarsträubende Hobbys! Show 26-001 22.05 akte. Magazin. Das Magazin informiert über Schicksale...



20.15 SHOW Die! Herz! Schlag! Show! Wigald Boning und die anderen Teilnehmer sind bemüht...

20.15 Die! Herz! Schlag! Show! Kandidaten: Wigald Boning, Lisa Feller, Gil Ofarim...



20.15 ABENTUERFILM Der Adler der neunten Legion Britannien im 2. Jahrhundert: Marcus Flavius Aquila...

20.15 Der Adler der neunten Legion Abenteuerfilm (USA/GB 11) Mit Channing Tatum, Jamie Bell, Donald Sutherland...



20.15 DOKU-SOAP Die Schnäppchenhäuser* Spezial Die Krebskranke Cindy...

20.15 Die Schnäppchenhäuser* Spezial Die Krebskranke Cindy und ihr Partner Ronny haben für lediglich 15.000 Euro...



20.15 DOKU-SOAP Laura & Der Wendler - Jetzt wird geheiratet! Neben einem kleinen chirurgischen Eingriff...

20.15 Laura & Der Wendler - Jetzt wird geheiratet! (5) Schlagersänger Michael Wendler und seine Laura haben noch einiges vor sich...

KIKA

8.05 KIKANINCHEN 8.10 Wissper 8.25 Zacki und die Zaubande 9.00 N6-N6 Schnabeltier 9.20 Ländchen 9.50 Simsalgrimm 10.40 Hexe Lilli 11.25 Arthur und die Freunde der Tafelrunde...

NDR

7.20 Rote Rosen 8.10 Sturm der Liebe 9.00 Nordmagazin 9.30 Hamburg Journal 10.00 Schleswig-Holstein Magazin 10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen...

RBB

10.00 Gedenkveranstaltung Deutscher Widerstand 20. Juli 10.40 In aller Freundschaft - Die jungen Ärzte 11.30 Reiff für die Insel...

3SAT

8.05 Alpenpanorama 8.33 Alpenpanorama 9.00 ZIB 9.15 WELTJournal Spezial. Magazin 9.45 ZDF.reportage 10.20 Japan von oben 11.45 Zu Tisch...

sat

8.00 Japan von oben 8.45 Stadt Land Kunst 9.35 GEO Reportage 10.30 GEO Reportage 11.25 Die Dominikanische Republik 12.10 Santeria auf Kuba...

ARTE

11.30 phoenix vor ort 11.55 Feierliches Rekruteneblöbms am Jahrestag des Deutschen Widerstands 12.30 Länder - Menschen - Abenteuer 12.45 Natur-Nah 13.15 Länder - Menschen - Abenteuer...

PHOENIX

11.30 phoenix vor ort 11.55 Feierliches Rekruteneblöbms am Jahrestag des Deutschen Widerstands 12.30 Länder - Menschen - Abenteuer 12.45 Natur-Nah...

SPORT1

5.00 Sport-Clips 5.30 Antworten mit Bayless Conley 6.00 Die Arche-Fernsehkanzel 6.30 Teleshopping 12.30 Teleshopping 15.30 Find It. Fix It. Flog It...

EUROSPORT 1

8.30 E-Sports. Radsport: Virtuelle Tour de France. 1. Etappe 9.30 Radsport: Vuelta a España. 2. Etappe 10.30 Radsport: Vuelta a España 11.30 Radsport: Vuelta a España 12.30 Radsport: Vuelta a España...

Die Nacktsche 1261



Heute ist Washtag

Wer macht schon gerne den Haushalt? Vor allem Wäsche waschen hat Laura schon immer gehasst. Doch ihr neuer Nachbar macht ihr das Ganze etwas erträglicher. Die Verkäuferin hat bemerkt, dass sie immer am selben Tag waschen - also nutzt sie die Zeit, um ihre Verführungskünste auszuspielen. Der freche Rotschopf krabbelt extra tief in die Maschine, um noch eine Socke rauszuholen. Bei dieser Aussicht wird Wäsche nicht das einzige Schmutzige sein, was ihrem reinlichen Nachbarn gerade durch den Kopf geht...

MORGEN POST

20.7.2020

Aus purem Pflichtbewusstsein Müder Lehrer klaut Fahrrad

TOKIO - Einem von Müdigkeit übermannten Lehrer ist in Japan sein Pflichtbewusstsein zum Verhängnis geworden. Er befürchtete, er würde es nur mithilfe eines Diebstahls pünktlich zum Unterricht schaffen. Der in Tokio wohnhafte Grundschullehrer hatte sich in der Innenstadt mit Freunden verabredet und

wollte anschließend mit der Bahn nach Hause fahren - dummerweise übermannte ihn dort der Schlaf. Als der Lehrer aufwachte, fand er sich in der Nachbarprovinz Saitama wieder. Da der letzte Zug zurück nach Tokio bereits abgefahren war, entschloss sich der Japaner kurzerhand, ein Fahrrad zu stibitzen, um

damit nach Hause zu radeln. Zu seinem Pech wurde der Lehrer gegen zwei Uhr nachts von einer Polizeistreife angehalten - er musste zum Verhör auf eine Wache. Der zum Dieb gewordene Lehrer erklärte, er habe am nächsten Tag Unterricht gehabt, „daher musste ich nach Hause“, koste es, was es wolle.

Scurriles aus aller Welt



Mit gestohlenem Rad (Symbolfoto) wollte es ein japanischer Lehrer noch pünktlich zum Unterricht schaffen.

Foto: image images/AFLO

Supermodel mit deutschen Wurzeln
Gisele Bündchen wird 40



Durch solche Auftritte wurde sie weltberühmt: Gisele auf dem Laufsteg der „Victoria's Secret Fashion Show“ 2005 in New York.

Schon seit 2006 ist Football-Superstar Tom Brady (42) der Mann an Bündchens Seite, so auch 2019 zu einer Benefizveranstaltung in New York.

Gisele Bündchen (40) gehört zu den wenigen Menschen, bei denen nur der Vorname genügt und jeder weiß, um wen es geht. Die Brasilianerin mit deutschen Wurzeln, lange Zeit das bestbezahlte Model der Welt, feiert heute ihren 40. Geburtstag.

Als Bündchen 1994 mit ihren fünf Schwestern shoppen war, änderte sich ihr Leben schlagartig. Ein Agent sprach die damals 14-Jährige an und fragte, ob sie nicht Lust aufs Modeln hätte. Bald darauf ging es nach New York, wo sie 1999 endgültig ihren Durchbruch schaffte. Im Juli '99 hob die „Vogue“ Bündchen aufs Cover und titelt: „Die Rückkehr des sexy Models“. Mit ihren Muskeln und Kurven war sie der Gegenentwurf zu dem damals gängigen Typus abgemagerter Models.

Nach einigen Jahren zog sie sich dann von den Laufstegen zurück - wirtschaftlich geschadet hat es ihr nicht. Lange Zeit war Bündchen die einsame Spitzenverdienerin der Modeszene. Laut Forbes hat sie Hunderte Millionen Dollar in ihrer Karriere eingenommen - deutlich mehr als ihr Mann, Football-Superstar Tom Brady (42), mit dem Bündchen zwei Kinder hat.

Lessons
MEIN WEG ZU EINEM
SINNERFÜLLTEN LEBEN
GISELE BÜNDCHEN

Gisele Bündchen (40) war vergangenes Jahr zu einer Signierstunde ihres Buches „Lessons“ in Hamburg und gab dabei, wie üblich, eine tolle Figur ab.

Prinz Carl Philip gibt wieder Vollgas



Nach einem Jahr Pause feiert der schwedische Prinz Carl Philip (41) sein Motorsport-Comeback. Beim ersten Lauf des skandinavischen Porsche Carrera Cups im schwedischen Falkenberg sollte er an diesem Wochenende auf die Rennstrecke zurückkehren, wie die Veranstalter gestern mitteilten. Der jüngere Bruder von Kronprinzessin Victoria (43) ist ein großer Motorsport-Fan und fährt seit 2008 in verschiedenen nationalen Rennklassen mit, hatte zuletzt aber ein Jahr Auszeit vom Rennsport genommen: „Im letzten Jahr wollte ich mehr Zeit mit der Familie und den Jungs haben, das war herrlich. In diesem Jahr funktioniert es, wieder zu fahren.“

Prinz Carl Philip von Schweden (41) feierte nach einem Rennfahr-Sieg 2015 in Falkenberg.

Foto: dpa/Adam/Itse

Frederik Götz (32) und Sina Zadra (29) spielen die Hauptrollen in „Verbotene Liebe - Next Generation“.



Sie sind die neue „Verbotene Liebe“

BERLIN - Erst vor Kurzem war die Neuaufgabe der Seifenoper „Verbotene Liebe“ bekannt geworden - nun stehen auch die neuen Turteltauben im Mittelpunkt der Serie fest. Im nächsten Winter soll es zwischen Josefina Reinhard (Sina Zadra, 29) und Alexander Verhoven (Frederik Götz, 32) knistern. Alexander wird sich dabei in einem Strudel aus „Liebe, Macht und Reichtum, großen Lebenslügen, Missbrauch, Verrat, Mordanschlägen und viel verbotenen Sex“ wiederfinden, verrät RTL. Auch die Figur Ansgar von Lahnstein (Wolfram Grandzeka, 50), ein Veteran aus dem 2015 nach 4 664 Episoden abgesetzten ARD-Original, wird wieder mit von der Partie sein.



MORGENPOST

Justin Timberlake & Jessica Biel

.. Baby-Überraschung!

MONTANA - Damit hatte kaum jemand gerechnet: Während die Beziehung vergangenes Jahr noch kriselte, sollen Popstar Justin Timberlake (39) und Ehefrau Jessica Biel (38) nun zum zweiten Mal Eltern geworden sein.

Die Schwangerschaft hatte das Promi-Paar streng geheim gehalten - so hatte Biel seit ihrer Geburtstagsfeier im März keine Ganzkörperfotos mehr gepostet. Nun soll vergangene Woche der zweite Sohn der beiden das Licht der Welt erblickt haben, berichtet die „Daily Mail“.

Die Nachricht der Geburt kam allerdings nicht nur wegen der heimlichen Schwangerschaft unerwartet, sondern auch weil das Schauspieler-Pärchen zuletzt Beziehungsprobleme hatte. Timberlake wurde Ende 2019 turtelnd mit Schauspieler Alissa Wainwright (31) erwischt. Diese Probleme sind hoffentlich spätestens durch das neue Kinderglück wieder vom Tisch.

Justin Timberlake (39) und Jessica Biel (38) sind zum zweiten Mal Eltern geworden.

Foto: imago images/Starface



Das offizielle Hochzeitsfoto zeigt die strahlende Prinzessin Beatrice von York (31) und ihren Ehemann Edoardo Mapelli Mozzi (36) nach der Trauung.

Foto: dpa/Benjamin Wheeler

So schön war die Hochzeit von Prinzessin Beatrice

WINDSOR - Der Palast hat Fotos der Hochzeit von Prinzessin Beatrice (31) und ihrem Partner Edoardo Mapelli Mozzi (36) veröffentlicht. Die private Feier hatte - ohne Ankündigung - am Freitag stattgefunden.

Zu sehen ist die strahlende Beatrice an der Seite ihres Bräutigams vor der blumengeschmückten „Royal Chapel of All Saints“ (Allerheiligenkapelle) auf dem Gelände von Schloss Windsor. Beatrice trug neben dem Hochzeitskleid auch eine Tiara, die sie sich von ihrer Großmutter, Queen Elizabeth II. (94), geliehen hatte.

Queen Elizabeth II. (94) freut sich jeden Tag über ein Gläschen Gin-Tonic.



Cheers, liebe Briten!

Die Queen verkauft ihren eigenen Gin

Wie jeder Royal-Fan weiß, ist Queen Elizabeth II. (94) einem Glas Gin nicht abgeneigt. Der Königin wird nachgesagt, sich täglich einen Drink als Aperitif zu gönnen. Das Lieblingsgetränk der 94-Jährigen können die Briten nun sogar im Online-Souvenirshop des Königshauses kaufen. Zu den Zutaten des „Buckingham Palace small-batch Dry Gin“ gehören unter anderem Lorbeerblätter, Weißdorn und Zitronenstrauch - aus dem Garten des Buckingham-Palastes! Eine Flasche Wacholderschnaps kostet 40 Pfund (also knapp 44 Euro). Die Queen ist very amused ...

Foto: dpa/Stephanie Pflick

Rainald Grebe (49) hat Brandenburg inzwischen lieben gelernt.



Rainald Grebe liebt die Uckermark

Musiker und Kabarettist Rainald Grebe (49), der mit seinem Anti-Brandenburg-Lied bekannt wurde, fühlt sich dort inzwischen pudelwohl. Er lebt zwar in Berlin-Prenzlauer Berg, doch hat er auch ein Haus in der Uckermark. „Die Uckermark ist schon sehr schön“, sagte Grebe den „Potsdamer Neuesten Nachrichten“. Der Liedermacher bekannte: „Ich bin auch spießig geworden.“ Seinen Brandenburg-Song, in dem das Bundesland nicht so ganz gut wegkommt („Es gibt Länder, wo richtig was los ist, und es gibt Brandenburg“), bezeichnete er inzwischen als Oldie. „Aber trotzdem passt manche Beschreibung immer noch“, so Grebe.

Foto: dpa/Chris Jackson



Jetzt Abo werben!



**Bargeld oder
andere Prämien
sichern!**

CHEMNITZER *
MOR
GEN
POST

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz | Art.-Nr. 5688



MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren | Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt | Art.-Nr. 10346

HANDY 216 von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM | Art.-Nr. 45592



GELDPRÄMIE 50,00 Euro aufs Konto | Art.-Nr. MOP018:BAR50



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH | im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff | Art.-Nr. 70161



HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“ von BOSCH | Farbe: Schwarz | Art.-Nr. 2003837

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER | mit Radio | Art.-Nr. 43904



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro | Art.-Nr. MOP018:Korch



EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS | elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlgrad einstellbar, Batterien nicht enthalten | Art.-Nr. 27242



TROLLEY „ORLANDO“ von TRAVELITE | 63 cm, schwarz | Art.-Nr. 54755



EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“ von MEINE KÜCHE | 9-tlg., für alle Herdarten geeignet | Art.-Nr. 22318



ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“ von CLEANMAXX | Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt | Art.-Nr. 11448



NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg | Art.-Nr. 61475



TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“ von TRAVELITE | ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm | Art.-Nr. 52910



IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- Montag: großes Sportjournal
- Donnerstag: Augusto-Magazin
- Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- monatlich: kostenlose DVD/CD

Foto: © Robert Kneschke - fotolia.com

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:
www.abo-mopo.de/werben**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

**CHEMNITZER
MORGEN
POST** *

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, Abo-service, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Abo-service, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.